

SMART Fernverwaltung

Leitfaden zur Geräteverwaltung



War dieses Dokument hilfreich?
smarttech.com/docfeedback/171798





Weitere Informationen

Sie finden dieses Handbuch und andere Ressourcen für SMART Remote Management im Support-Bereich der SMART Website (smarttech.com/support). Scannen Sie den folgenden QR-Code, um sich diese Unterlagen auf Ihrem Mobilgerät durchzulesen.

Markenhinweis

SMART Board, SMART Notebook, SMART Meeting Pro, SMART Ink, smarttech, das SMART Logo und sämtliche SMART Slogans sind Marken oder eingetragene Marken von SMART Technologies ULC in den USA und/oder anderen Ländern. Apple, iOS und macOS sind Marken von Apple Inc., eingetragen in U.S. und anderen Ländern. Google, Android, Chrome, Chrome OS und Google Play und YouTube sind Marken von Google Inc. Windows ist entweder eine eingetragene Marke oder eine Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Inhaber der Wortmarke Bluetooth ist die Bluetooth SIG, Inc. und jede entsprechende Nutzung solcher Marken durch SMART Technologies ULC erfolgt unter Lizenz. Alle anderen Produkt- und Unternehmensnamen Dritter können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Copyright-Hinweis

© 2025 SMART Technologies ULC. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von SMART Technologies ULC reproduziert, übertragen, transkribiert, in einem Datenbanksystem gespeichert oder in eine Fremdsprache übersetzt werden. Informationen in diesem Handbuch können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens SMART Technologies Inc. dar.

Dieses Produkt und dessen Verwendung werden von einem oder mehreren der folgenden US-Patente abgedeckt:

www.smarttech.com/patents

13. April 2025

Inhalte

Kapitel 1 Willkommen	4
Über SMART Remote Management	4
Über dieses Handbuch	5
Weitere Informationen	6
Kapitel 2 Geräte verwalten	7
Geräte überwachen	7
Verwenden von Tags und Gruppen	17
Geräte aus der Ferne anzeigen und steuern	22
Verbindung zu Geräten über die Gerätefunktion herstellen	24
Entfernen von Geräten	25
Kapitel 3 Installation und Verwaltung von Apps auf Geräten	26
Installieren von Apps	26
Aktivieren, Deaktivieren und Anhalten von Apps	32
App-Daten löschen	36
Deinstallation von Apps	38
Anzeigen der Nutzungsdaten einer Anwendung	39
Kapitel 4 Richtlinien bereitstellen und Einstellungen verwalten	45
Über Richtlinien und Einstellungen	45
Bereitstellen von Richtlinien	46
Bereitstellen von Kiosk-Richtlinien	49
Einstellungen verwalten	52
Zurücksetzen von Geräten auf Werkseinstellungen und Zurücksetzen ihrer Authentifizierungstoken	58
Kapitel 5 Andere Befehle auf Geräten ausführen	60
Senden von benutzerdefinierten Befehlen und Skripten an Geräte	61
Senden von Dateien an Geräte	65
Senden von Nachrichten und Aktivieren des Alarms	67
Sperrern und Entsperrern von Geräten	75
Neustart, Herunterfahren und Reaktivieren von Geräten	76
Ändern der Agentenpasswörter von Geräten	82
Ausführen gerätetypspezifischer Befehle	84
Kapitel 6 Durchführung von Ad-hoc-Sitzungen	87
Kapitel 7 Befehle, Scheduler, Auslöser und Workflows verwalten	89
Verwalten von Befehlen	90
Verwalten von Scheduler und Auslösern	95
Verwalten von Arbeitsabläufen	110
Anhang A Problembehandlung	115

Kapitel 1 **Willkommen**

Über SMART Remote Management	4
Über dieses Handbuch	5
Weitere Informationen	6

Über SMART Remote Management

SMART Remote Management ist ein cloudbasiertes Geräte-Management-Tool, mit dem Sie Geräte in Ihrem Unternehmen aus der Ferne warten, unterstützen, steuern und sichern können. Sie können SMART Board® Interactive Displays und Android™-, Windows®-, und Chrome OS™-Geräte von einem zentralen Ort aus verwalten.

Wenn Sie ein SMART Remote Management-Domänenkonto für Ihr Unternehmen erstellen und sich zum ersten Mal registrieren, erhalten Sie automatisch eine kostenlose 30-Tage-Testversion. Aktivieren Sie das Domänenkonto mit einem Produktschlüssel, um SMART Remote Management nach Ablauf des Testzeitraums weiterhin verwenden zu können. Es gibt zwei Möglichkeiten, einen Produktschlüssel zu erhalten:

- Kauf eines Produktschlüssels von einem SMART-Händler
- Verwenden des SMART Remote Management-Abonnements, das beim Kauf eines SMART Board Interactive Displays enthalten ist

Nachdem Sie das Domänenkonto für Ihre Organisation erstellt haben, können Sie Benutzer erstellen und Ihre SMART Board Interactive Displays und andere Geräte registrieren. Sie und andere SMART Remote Management-Benutzer können dann eine Reihe von Aktionen mit den registrierten Geräten durchführen:

- Überwachen und Auffinden von Geräten
- Verwenden von Tags und Gruppen zur Geräteverwaltung
- Geräte aus der Ferne anzeigen und steuern
- Geräte aus SMART Remote Management entfernen
- Apps auf Geräten installieren und verwalten
- Richtlinien für Geräte bereitstellen
- Geräteeinstellungen verwalten
- Fernausführungsbefehle an Geräte senden
- Dateien an Geräte senden

- Nachrichten senden und Alarm aktivieren
- Geräte sperren und entsperren
- Geräte neu starten, herunterfahren und reaktivieren
- Geräte auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Tipp

Eine Übersicht über die Benutzeroberfläche der SMART Fernverwaltung finden Sie im *schnellen Rundgang zu SMART Remote Management* (docs.smarttech.com/de/kb/171797).

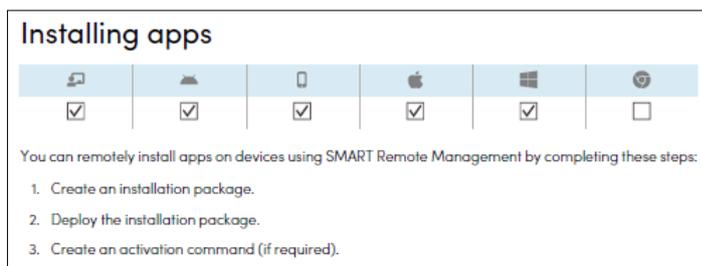
Über dieses Handbuch

In diesem Handbuch wird erläutert, wie Sie angemeldete SMART Board Interactive Displays und andere Geräte in SMART Remote Management verwalten. Es wird auch erklärt, wie man häufige Probleme mit SMART Remote Management behebt.

In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass Sie ein Domänenkonto erstellt und aktiviert, Benutzer erstellt und die Geräte Ihres Unternehmens gemäß der Dokumentation im *SMART Remote Management Setup-Handbuch* (docs.smarttech.com/de/kb/171333) registriert haben.

Hinweis

Einige SMART Remote Management-Funktionen sind nur auf bestimmten Geräten verfügbar. Die Dokumentation zu jeder Funktion in diesem Handbuch enthält eine Tabelle, die zeigt, welche Geräte die Funktion unterstützt:



Darüber hinaus umfasst die *Kompatibilität der SMART Remote Management-Funktionen* (docs.smarttech.com/de/kb/171722) eine vollständige Liste der Funktionen und die Gerätetypen, die die jeweilige Funktion unterstützt.

Weitere Informationen

Dieses Handbuch ist Teil einer Reihe von Dokumentationen für SMART Remote Management.

Weitere Unterlagen für SMART Remote Management sind:

Dokument	Verknüpfung (Link)
Schneller Rundgang	docs.smarttech.com/de/kb/171797
Setup-Handbuch	docs.smarttech.com/de/kb/171333
Funktionskompatibilität	docs.smarttech.com/de/kb/171722

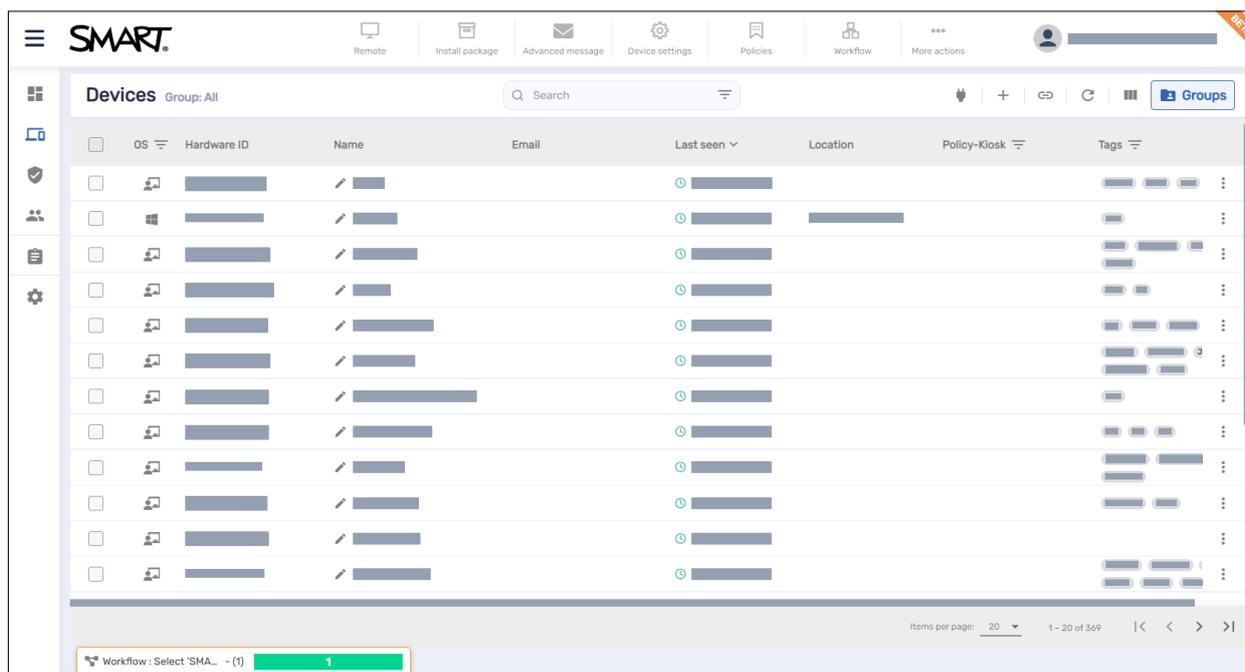
Scannen Sie den QR-Code auf der vorderen Umschlaginnenseite dieses Handbuchs, um Links zu dieser Dokumentation und anderen SMART Remote Management-Supportressourcen anzuzeigen.

Kapitel 2 Geräte verwalten

Geräte überwachen	7
Einblenden und Ausblenden von Spalten	8
Geräte finden	9
Verwendung von Filtern	10
Geräte umbenennen	12
Erkennen, welche Geräte online sind	13
Anzeigen von Gerätedetails	13
Lokalisieren von Geräten	16
Exportieren von Gerätedetails in CSV-Dateien	16
Verwenden von Tags und Gruppen	17
Verwendung von Tags	17
Verwenden von Gruppen	20
Geräte aus der Ferne anzeigen und steuern	22
Verbindung zu Geräten über die Gerätefunktion herstellen	24
Entfernen von Geräten	25

Geräte überwachen

Die Ansicht *Geräte* zeigt Informationen über alle in SMART Remote Management registrierten Geräte an, auf die Sie Zugriff haben. Es ist die Hauptansicht in SMART Remote Management zur Überwachung und Verwaltung von Geräten.



Um die Ansicht *Geräte* von einer beliebigen Stelle in SMART Remote Management zu öffnen, klicken Sie im Menü auf **Geräte** . In der Ansicht *Geräte* können Sie:

- Spalten ein- und ausblenden
- Geräte filtern
- Identifizieren, welche Geräte online sind
- Gerätedetails anzeigen
- Geräte lokalisieren
- Gerätedetails in CSV-Dateien exportieren

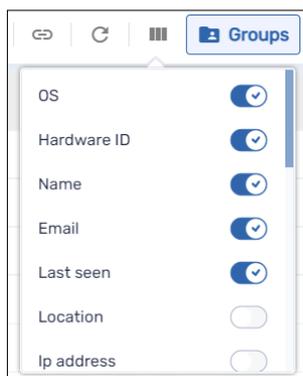
! Wichtig

Wenn ein Warnsymbol neben der ID eines Geräts angezeigt wird, müssen Sie das Authentifizierungs-Token des Geräts zurücksetzen. Klicken Sie auf das Symbol, um mehr zu erfahren und das Authentifizierungs-Token des Geräts zurückzusetzen.



Einblenden und Ausblenden von Spalten

Sie können auswählen, welche Spalten in der Ansicht *Geräte* angezeigt werden sollen, indem Sie auf **Spalten**  klicken. Aktivieren Sie Spalten, die Sie anzeigen möchten, und deaktivieren Sie die Spalten, die Sie ausblenden möchten:



In der Regel werden Sie diese Spalten für SMART Board Interactive Displays mit iQ einblenden wollen:

Spalte	Beschreibung	Notizen
OS	Ein Symbol, das den Gerätetyp darstellt (Betriebssystem)	Bei SMART Board Interactive Displays mit iQ ist das Symbol  .
Hardwarekennung	Eine eindeutige Kennung, die vom Gerätehersteller zugewiesen wurde	Bei SMART Board Interactive Displays mit iQ ist die eindeutige Kennung identisch mit der Seriennummer des Displays.
Name	Ein Name, den Sie dem Gerät geben, um es in SMART Remote Management zu identifizieren	Weitere Informationen zum Ändern des Namens eines Geräts finden Sie unter <i>Geräte umbenennen</i> auf Seite 12.
Zuletzt gesehen	Datum und Uhrzeit, zu der das Gerät zuletzt aktiv war	[Nicht verfügbar]
Richtlinien-Kiosk	Alle auf das Gerät angewendeten Richtlinien	Weitere Informationen zu Richtlinien finden Sie unter <i>Bereitstellen von Richtlinien</i> auf Seite 46.
Tags	Alle auf dem Gerät angebrachten Tags	Weitere Informationen zu Tags finden Sie unter <i>Verwendung von Tags</i> auf Seite 17.
SMART Build-Nummer	Die Build-Nummer der iQ-Software, die auf dem SMART Board Interactive Display läuft	Für andere Geräte als SMART Board Interactive Displays mit iQ ist diese Spalte leer.

Tipps

- Sie können Geräte sortieren, indem Sie auf die Spaltenüberschriften **Zuletzt gesehen** klicken.
- Sie können die Reihenfolge der Spalten ändern, indem Sie die Überschrift einer Spalte an ihre neue Position ziehen.
- Sie können die Geräteliste anhand der Werte in einigen Spalten filtern (siehe *Geräte finden* oben).

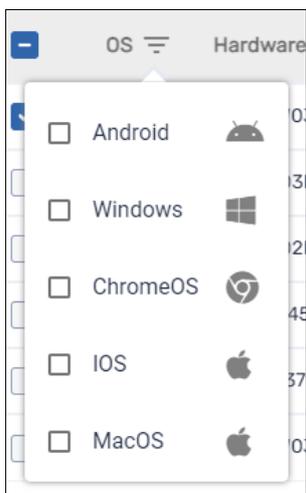
Geräte finden

Um ein bestimmtes Gerät oder bestimmte Geräte schnell zu finden, können Sie die Geräte in der Ansicht *Geräte* auf eine der folgenden Arten filtern:

- Verwenden Sie die Leiste *Suchen* oben in der Ansicht *Geräte*.



- Spaltenfilterung verwenden.



Notizen

- Die Spaltenfilterung ist für die Spalten *OS*, *Richtlinien-Kiosk* und *Tags* verfügbar.
- Wählen Sie für die OS-Spalte **Android** aus, um nicht nur Android-Geräte, sondern auch alle SMART Board Interactive Display- und Android-Geräte anzuzeigen.
- Verwendung von Filtern (siehe *Verwendung von Filtern* oben)
- Verwendung von Gruppen (siehe *Verwenden von Gruppen* auf Seite 20)

Verwendung von Filtern

Sie können Filter verwenden, um Geräte in der Ansicht *Geräte* zu filtern und Befehle auf allen Geräten auszuführen, die die Filterkriterien erfüllen. Sie können einen Filter für die zukünftige Verwendung erstellen und speichern, oder Sie können einen einmaligen Schnellfilter erstellen.

Tipp

Filter sind nützlich, wenn Sie Richtlinien auf eine Gruppe von Geräten anwenden. Da Richtlinien für bestimmte Betriebssysteme erstellt werden, erstellen Sie einen Filter für Geräte, die das gleiche Betriebssystem haben. Weitere Informationen zu Richtlinien finden Sie unter *Bereitstellen von Richtlinien* auf Seite 46.

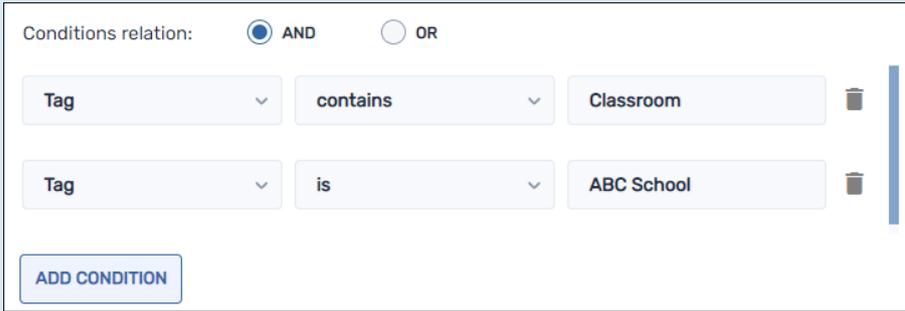
So erstellen und speichern Sie einen Filter

1. Klicken Sie auf **Filter** .
2. Erstellen Sie die Bedingungen für den Filter.

Hinweis

Klicken Sie auf **BEDINGUNG HINZUFÜGEN**, um bei Bedarf mehrere Bedingungen hinzuzufügen.

Beispiel



Conditions relation: AND OR

Tag contains Classroom 

Tag is ABC School 

ADD CONDITION

3. Klicken Sie auf **FILTER SPEICHERN**.
Das Fenster *Filter speichern* wird angezeigt.
4. Geben Sie einen Namen in das Feld *Filtername* ein.
5. (Optional) Wählen Sie die folgenden Optionen für den Filter:

Option	Beschreibung
Als Privat einstellen	Machen Sie diesen Filter nur für sich verfügbar.
Farbe wählen	Weisen Sie dem Symbol des Filters eine Farbe zu.
Symbol auswählen	Weisen Sie dem Filter ein Symbol zu.

6. Klicken Sie auf **SPEICHERN**.

Tipp

Sie können den Filter bearbeiten, indem Sie ihn in der Liste auswählen, seine Bedingungen ändern und auf **FILTER BEARBEITEN** klicken.

So filtern Sie Geräte mithilfe von Filtern

1. Klicken Sie auf **Filter** .
2. Wählen Sie den gespeicherten Filter aus, den Sie verwenden möchten.

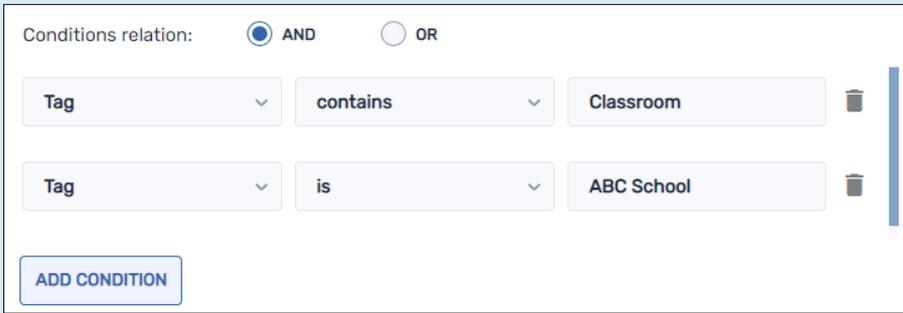
ODER

Erstellen Sie die Bedingungen für einen einmaligen Schnellfilter und klicken Sie auf **SCHNELLSUCHE**.

Hinweis

Klicken Sie auf **BEDINGUNG HINZUFÜGEN**, um bei Bedarf mehrere Bedingungen hinzuzufügen.

Beispiel



Conditions relation: AND OR

Tag  contains  Classroom 

Tag  is  ABC School 

ADD CONDITION

3. Klicken Sie außerhalb des Filter-Drop-down-Menüs.
- Die Geräte, die die Filterkriterien erfüllen, werden in der Ansicht *Geräte* angezeigt.

So führen Sie einen Befehl auf allen Geräten aus, die die Kriterien eines gespeicherten Filters erfüllen:

1. Klicken Sie auf **Filter** .
2. Klicken Sie neben einem gespeicherten Filter auf **Aktionen**  und wählen Sie den Befehl aus, den Sie auf den Geräten ausführen möchten, die die Kriterien des Filters erfüllen.

Tipp

Sie können einen häufig verwendeten Befehl oben im Menü anheften, indem Sie den Mauszeiger darüber bewegen und auf **An Favoriten anheften**  klicken.

Geräte umbenennen

Möglicherweise müssen Sie den Namen eines Geräts ändern, wenn sein aktueller Name seinen Status oder Zweck nicht genau beschreibt. Sie können Geräte in der Ansicht *Geräte* umbenennen.

So benennen Sie ein Gerät um

1. Klicken Sie neben dem Gerätenamen auf **Gerätenamen bearbeiten** .
2. Geben Sie einen neuen Namen für das Gerät ein und klicken Sie auf **Änderungen speichern** .

Tipps

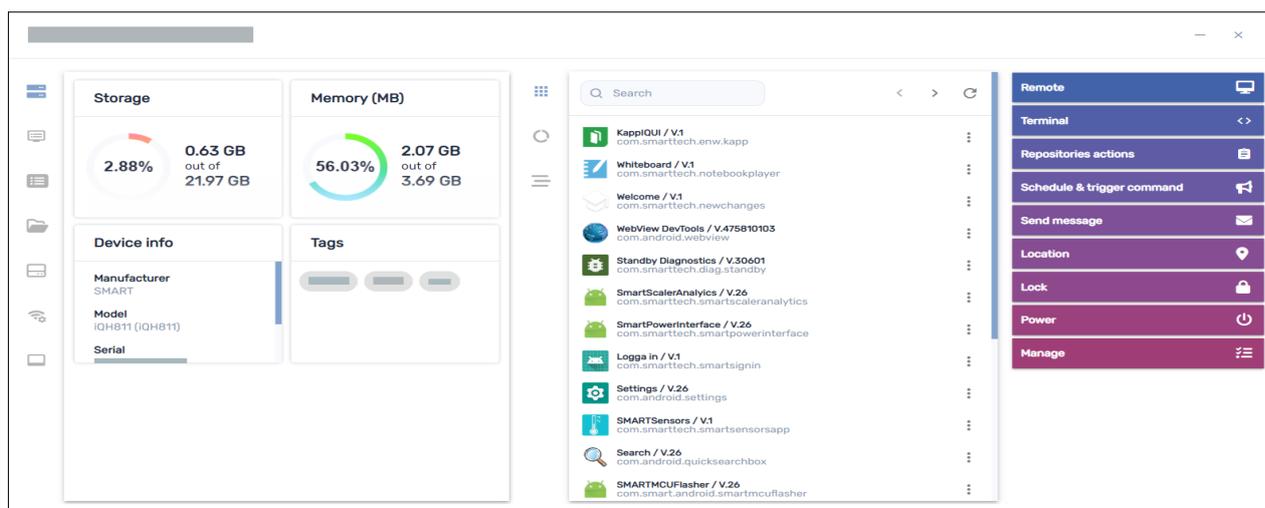
- Um zum vorhandenen Namen zurückzukehren, klicken Sie auf **Abbrechen** .
- Sie können ein Gerät auch im Geräte-Dashboard umbenennen (siehe *Anzeigen von Gerätedetails* oben), indem Sie auf **Verwalten** und dann auf **UMBENENNEN** klicken.

Erkennen, welche Geräte online sind

Sie können schnell feststellen, welche Geräte online sind, indem Sie auf **Wer ist online?**  in der Ansicht *Geräte* klicken. Das Symbol *Os* wird für alle Geräte, die online sind, blau .

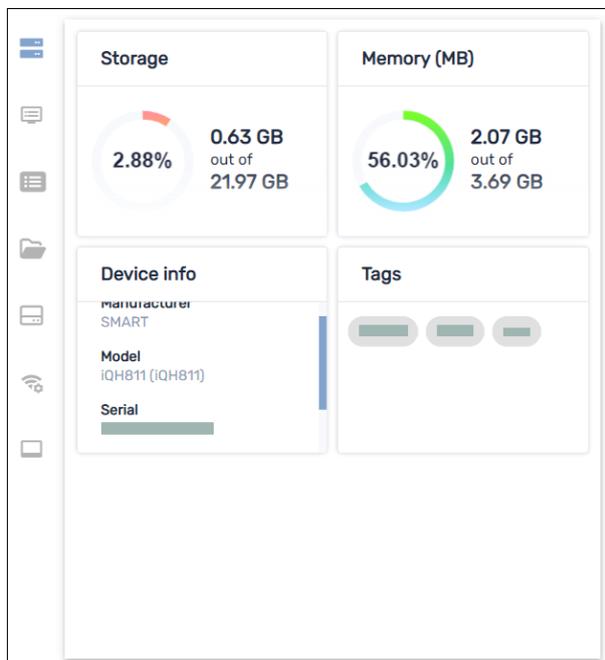
Anzeigen von Gerätedetails

Wenn Sie in der Ansicht *Geräte* auf die Hardware-ID eines Geräts klicken, wird ein Geräte-Dashboard ähnlich dem folgenden angezeigt:



In diesem Dashboard können Sie allgemeine Informationen zum Gerät, eine Liste der auf dem Gerät installierten Apps und die Gerätenutzung anzeigen. Das Geräte-Dashboard bietet auch Management-Tools, wie das Starten einer Remote-Sitzung, das Übernehmen von Einstellungen und Anwenden von Richtlinien und vieles mehr.

Der Abschnitt Allgemeine Details auf der linken Seite des Dashboards zeigt Ihnen Geräteinformationen wie Arbeitsspeicher, Speicherplatz, Auflösung, Akkulaufzeit und mehr.



Klicken Sie auf die anderen Tabs, um zusätzliche Informationen für das Gerät zu sehen:

Symbol	Tabulatortaste	Beschreibung						
	Info	Weitere Informationen über das Gerät, wie WLAN, IP-Adresse, Bluetooth-Verfügbarkeit, Modellnummer, Betriebssystemversion, MAC-Adresse, Berechtigungen, CPU, Seriennummer und Zeitzone	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Eigenschaften	Eigenschaften des Geräts	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Dateisystem	Inhalt des Dateisystems des Geräts	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Statistiken zum Speicher	Speicherstatistiken für das Gerät	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Netzwerk	Netzwerkinformationen wie WLAN-Status, Wi-Fi SSID, zulässige WLAN-Protokolle, IP-Adresse, Subnetzmaske und mehr	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Symbol	Tabulatortaste	Beschreibung						
	SMART Board	Grundlegende Informationen zum SMART Board Interactive Display mit iQ, z. B. Informationen zum Touch-Controller und zur Scaler-Firmware-Version, zur Build-Nummer des Displays und zum Namen des Displays	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	BIOS	Informationen zum BIOS des Geräts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Prozessor	Informationen zur CPU des Geräts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Herstellermodell	Informationen zum Gerätemodell	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Hotfixes	Informationen über Windows-Hotfixes, die auf dem Gerät angewendet wurden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	OS	Informationen zum Betriebssystem des Geräts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Disks	Informationen über die Festplatte des Geräts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Eingeloggte Benutzer	Informationen über Benutzer, die derzeit auf dem Gerät angemeldet sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Browsen	der Browserverlauf des Geräts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Tipp

Auf den Registerkarten *Eigenschaften*, *Dateisystem*, *Speicherstatistiken* und *Durchsuchen* können Sie Folgendes tun:

- Suchen Sie mithilfe des *Suchfelds* nach bestimmten Informationen.
- Exportieren Sie Informationen in eine CSV-Datei, indem Sie auf **Als CSV exportieren**  klicken.
- Zeigen Sie die Informationen auf dem Tab in einer erweiterten Ansicht an, indem Sie auf **Erweitern**  klicken.

Lokalisieren von Geräten

Sie können den aktuellen Standort eines Geräts in der Ansicht *Geräte* sehen. Dies ist besonders nützlich für die Suche nach mobilen Geräten.

Notizen

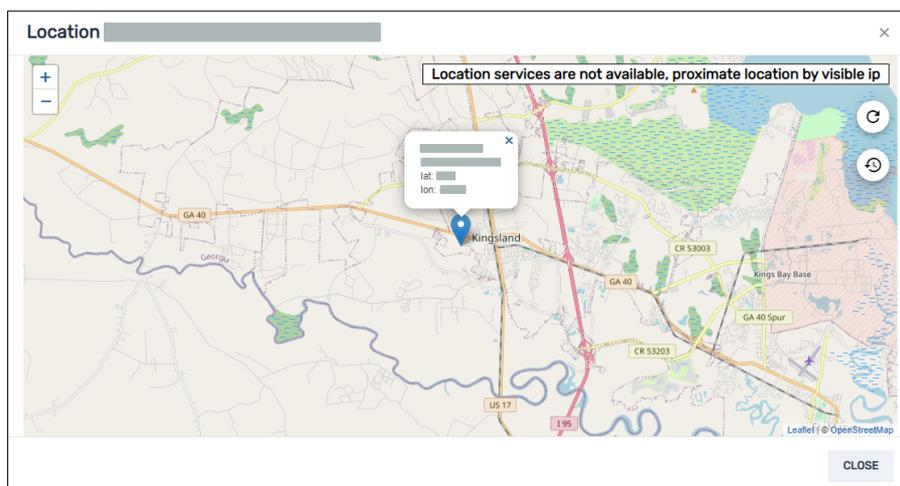
- Bevor SMART Remote Management ein Gerät lokalisieren kann, müssen Sie das Netzwerk wie im *SMART Remote Management Setup-Handbuch* (docs.smarttech.com/de/kb/171333) beschrieben einrichten.
- Wenn Standortdienste nicht verfügbar sind, zeigt SMART Remote Management basierend auf ihrer IP-Adresse einen ungefähren Standort für das Gerät an.

So orten Sie ein Gerät

1. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts, das Sie suchen möchten.

Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.

2. Klicken Sie auf **Ort**, um das Fenster *Ort* zu öffnen.



Exportieren von Gerätedetails in CSV-Dateien

In der Ansicht *Geräte* können Sie eine CSV-Datei mit den folgenden Informationen für ausgewählte Geräte erstellen:

- Die eindeutige Kennung, die vom Gerätehersteller zugewiesen wurde
- Die aktuelle Position des Geräts (nach Breitengrad und Längengrad)
- Ob das Gerät gesperrt ist
- Ein mit dem Gerät verbundenes E-Mail-Konto
- Die IMEI des Geräts
- Datum und Uhrzeit, zu der das Gerät zuletzt aktiv war
- Der Typ des Geräts (Betriebssystem)

- Der Name des Geräts
- Auf das Gerät angewendete Tags (siehe *Verwendung von Tags* oben)
- Die Seriennummer des Geräts
- Die Betriebssystemversion des Geräts
- Das Modell des Geräts
- Berechtigungen für das Gerät
- Die öffentlichen und lokalen IP-Adressen für das Gerät
- Die SIM-Karte des Geräts
- Das Wi-Fi-Netzwerk des Geräts
- Die Build-Nummer der iQ-Software, die auf dem Gerät läuft (wenn es sich um ein SMART Board Interactive Display mit iQ handelt)

So exportieren Sie eine CSV-Datei

1. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte, die Sie in die CSV-Datei aufnehmen möchten.
2. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen** *** und wählen Sie **Als CSV exportieren** aus.
Ihr Browser lädt eine CSV-Datei von SMART Remote Management herunter.
3. Öffnen Sie die CSV-Datei in einer Tabellenkalkulationsanwendung.

Verwenden von Tags und Gruppen

Sie können Tags und Gruppen verwenden, um Geräte in SMART Remote Management zu organisieren.

Verwendung von Tags

Tags sind eine Möglichkeit, Geräte zu klassifizieren, die in SMART Remote Management registriert sind. Sie könnten zum Beispiel Tags zur Identifizierung verwenden:

- Welche Geräte sind SMART Board Interactive Displays, welche sind Computer und welche sind mobile Geräte?
- Wo sich die Geräte befinden
- Die beabsichtigten Zwecke der Geräte
- Abteilung, Team oder Gruppe, die die Geräte verwendet

Tipp

Sie können einem Gerät mehr als ein Tag zuweisen.

Das Zuweisen von Tags zu Geräten ist für die Erstellung von Gruppen erforderlich (siehe *Verwenden von Gruppen* auf Seite 20). Sie können Tags und Gruppen auch verwenden, um Geräte in der Ansicht *Geräte* zu filtern (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).

Sie können auch Tags zu SMART Remote Management-Benutzern zuweisen, um zu steuern, auf welche Geräte und andere Benutzer diese Benutzer in SMART Remote Management zugreifen können.

Beispiel

Wenn Sie den Benutzern `jperez@smarttechnologies`, `rsmith@smarttechnologies` und `shong@smarttechnologies` das Tag „SMART Board auf 1. Ebene“ zuweisen, können diese Benutzer nur auf Geräte mit dem Tag „SMART Board auf 1. Ebene“ zugreifen, und sie können nur aufeinander und nicht auf andere SMART Remote Management-Benutzer zugreifen:



Normalerweise weisen Sie den Geräten Tags zu, wenn Sie diese Geräte zum ersten Mal in SMART Remote Management anmelden. Nachdem Sie Geräte registriert haben, können Sie ihnen in der Ansicht *Geräte* auch Tags zuweisen.

So weisen Sie einem einzelnen Gerät Tags zu

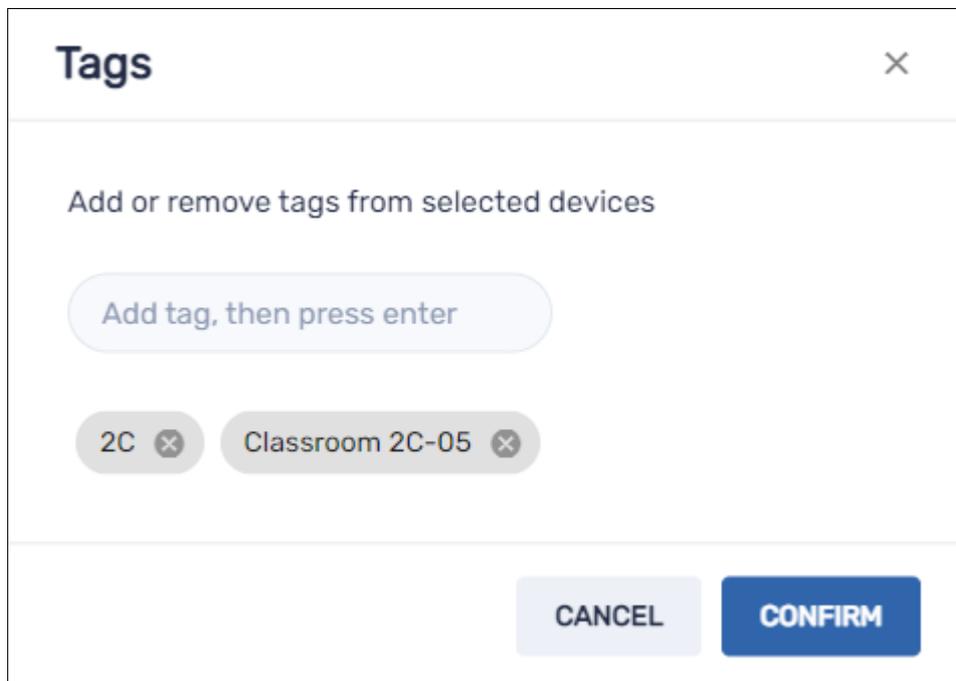
1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts, zu dem Sie einen Tag hinzufügen möchten.

Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Verwalten** und dann auf **TAGS**.

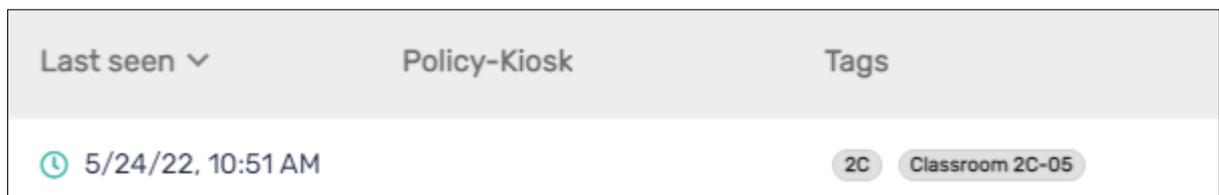
Das Fenster *Tags* wird angezeigt.

4. Geben Sie für jeden Tag, den Sie dem Gerät hinzufügen möchten, einen Namen für den Tag in das Feld *Tag hinzufügen*, dann *Eingabetaste drücken* ein und drücken Sie die **EINGABETASTE**.



5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Die für das Gerät hinzugefügten Tags werden in der Spalte *Tags* angezeigt.



So weisen Sie Tags mehreren Geräten zu

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
3. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Tags** aus.
Das Fenster *Tags* wird angezeigt.
4. Geben Sie für jeden Tag, den Sie dem Gerät hinzufügen möchten, einen Namen für den Tag in das Feld *Tag hinzufügen*, dann *Eingabetaste drücken* ein und drücken Sie die **EINGABETASTE**.
5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

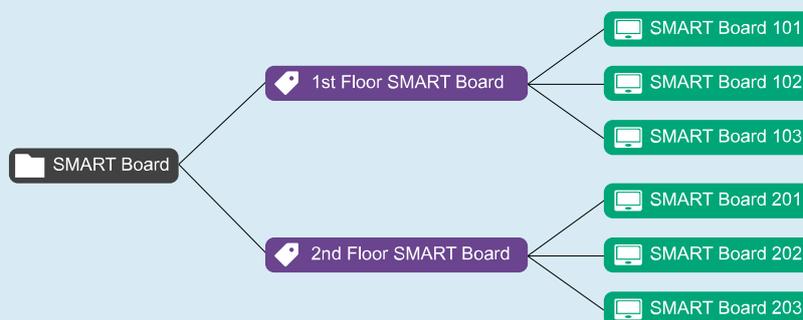
Verwenden von Gruppen

Gruppen sind eine Möglichkeit, die in SMART Remote Management registrierten Geräte zu organisieren. Standardmäßig sind alle registrierten Geräte in der Gruppe „Alle“ enthalten, und alle neuen Geräte, die Sie registrieren, werden in die Gruppe „Neue Geräte“ aufgenommen.

Sie können zusätzliche Gruppen mit Tags erstellen.

Beispiel

Wenn Sie eine Gruppe mit dem Namen „SMART Board“ erstellen und ihr die Tags „SMART Board auf 1. Ebene“ und „SMART Board auf 2. Ebene“ zuweisen, wird die Gruppe alle Geräte mit diesen Tags enthalten:



Die Beziehung zwischen Tags und Gruppen ist eine Viele-an-Viele-Beziehung: Sie können einer Gruppe mehrere Tags zuordnen und ein Tag mehreren Gruppen. Auf diese Weise können Sie Gruppen erstellen, die so einfach oder so komplex sind, wie es Ihre Organisation benötigt.

Die meisten der Befehle, die Sie für ein einzelnes Gerät oder mehrere Geräte ausführen können, können Sie auch für eine Gruppe ausführen. Darüber hinaus können Sie Befehle dauerhaft ausführen: Wenn Sie einer Gruppe in Zukunft ein neues Gerät zuweisen (indem Sie dem Gerät eines der Tags der Gruppe hinzufügen), werden alle dauerhaften Befehle für diese Gruppe automatisch auf dem Gerät ausgeführt.

Hinweis

Weitere Informationen darüber, wie man bestehende Gruppenbefehle auf dauerhaft einstellt, finden Sie unter *Gruppenbefehle dauerhaft verwenden* auf Seite 94.

Sie können Gruppen in der Ansicht *Gruppen* erstellen, bearbeiten und löschen. Wenn Sie eine Gruppe erstellen, weisen Sie sie mindestens einem Tag und optional einem oder mehreren Installationspaketen zu. SMART Remote Management stellt die Installationspakete einer Gruppe automatisch auf allen Geräten bereit, die Sie der Gruppe hinzufügen (indem Sie dem Gerät eines der Tags der Gruppe hinzufügen).

So erstellen Sie eine Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **Neue Gruppe hinzufügen**  .
Das Fenster *Neue Gruppe erstellen* erscheint.
4. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung in die Felder *Gruppenname* und *Gruppenbeschreibung* ein.
5. Klicken Sie auf **Tags** .
6. Geben Sie für jeden Tag, den Sie dem Gerät hinzufügen möchten, einen Namen für den Tag in das Feld *Tag hinzufügen, dann Eingabetaste drücken* ein und drücken Sie die EINGABETASTE.

Hinweis

Sie müssen der Gruppe mindestens ein Tag zuweisen.

7. (Optional) Klicken Sie auf **Pakete** , klicken Sie auf **PAKETE HINZUFÜGEN**, wählen Sie die Installationspakete aus, die Sie der Gruppe zuweisen möchten, und klicken Sie auf **AKTUALISIEREN**.

Notizen

- Weitere Informationen zum Erstellen von Installationspaketen finden Sie unter *Installieren von Apps* auf Seite 26.
- Installationspakete, die Sie der Gruppe zuweisen, sind dauerhaft: Wenn Sie der Gruppe in Zukunft ein neues Gerät zuweisen, stellt SMART Remote Management die Installationspakete automatisch auf dem Gerät bereit.
- SMART Board Interactive Displays mit iQ unterstützen dauerhafte Installationspakete.
- Andere Geräte benötigen die Version 11.5.1.1 oder höher des Viso MDM-Agenten, um dauerhafte Installationspakete zu unterstützen.

8. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Tipp

Um eine bestehende Gruppe zu bearbeiten oder zu löschen, klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile der Gruppe und wählen **Bearbeiten** oder **Löschen**. (Sie können die Gruppen „Alle“ oder „Neue Geräte“ nicht löschen.)

So filtern Sie Geräte nach Gruppen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.

3. Wählen Sie die Gruppe aus, die Sie verwenden möchten.

Die Geräte, die die Kriterien der Gruppe erfüllen, werden in der *Geräteansicht* angezeigt.

Befehle auf allen Geräten einer Gruppe ausführen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie neben einer Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie den Befehl aus, den Sie auf den Geräten in der Gruppe ausführen möchten.

Tip

Sie können einen häufig verwendeten Befehl oben im Menü anheften, indem Sie den Mauszeiger darüber bewegen und auf **An Favoriten anheften**  klicken.

Geräte aus der Ferne anzeigen und steuern

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ¹

Sie können SMART Remote Management verwenden, um eine Fernansicht zu starten oder eine Sitzung mit einem Gerät zu steuern. Sie können den Bildschirm eines Geräts sehen und mit ihm interagieren, als wären Sie mit dem Gerät in einem Raum. Eine Fernansichts- oder -steuerungssitzung ist besonders nützlich, wenn Sie einem Benutzer bei der Behebung eines Problems mit einem Gerät helfen müssen.

Ob Sie ein Gerät aus der Ferne steuern oder nur seinen Bildschirm sehen können, hängt von folgenden Faktoren ab:

- Der Typ des Geräts

Typ des Geräts	Zugangsumfang
SMART Board interaktive Displays mit iQ	Anzeige und Steuerung
Interactive Displays und Android-Geräte der Serien SMART Board GX und MX100	Anzeige und Steuerung
Windows-Endgeräte	Anzeige und Steuerung
Chrome OS-Geräte	Nur Ansicht

- Ob Sie berechtigt sind, Geräte aus der Ferne anzuzeigen oder zu steuern

¹Nur Fernansicht

Hinweis

Wenn die Option *Benutzererlaubnis für Fernsteuerung erforderlich* wie unten beschrieben aktiviert ist, muss der Benutzer die Erlaubnis erteilen, bevor Sie mit dem Gerät interagieren können.

So verlangen Sie die Erlaubnis des Benutzers, bevor Sie eine Fernanzeige- oder Fernsteuerungssitzung starten

1. Klicken Sie auf **Kontoeinstellungen**  .
Das Fenster *Kontoeinstellungen* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Fernsteuerung**  .
3. Aktivieren Sie **Benutzererlaubnis für Fernsteuerung erforderlich**.
4. Klicken Sie auf **SPEICHERN**.

So starten Sie eine Sitzung zur Fernanzeige oder Fernsteuerung

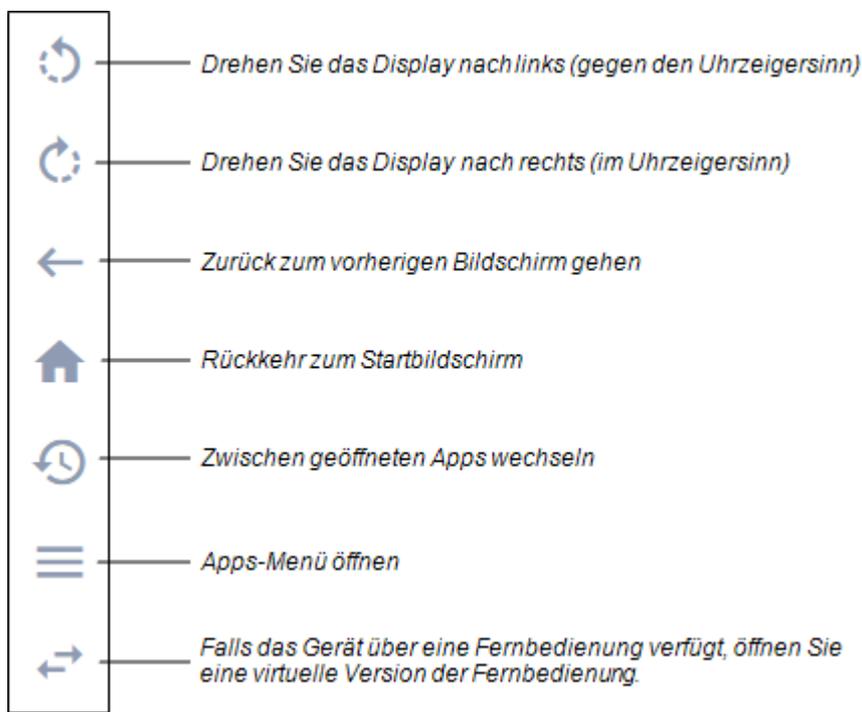
1. Klicken Sie auf **Geräte**  , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Remote**.

Das Fernsteuerungsfenster wird angezeigt und Sie können das Gerät anzeigen oder steuern.

Tipp

Benutzen Sie die Tasten auf der linken Seite des Fensters, um auf dem Gerät zu navigieren:



So beenden Sie eine Sitzung zur Fernanzeige oder Fernsteuerung

Klicken Sie auf das X in der oberen rechten Ecke des Fernsteuerungsfensters.

Verbindung zu Geräten über die Gerätefunktion herstellen

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sie können die Terminal-Funktion von SMART Remote Management verwenden, um direkte Android Debug Bridge (ADB) -Shell-Verbindungen zu interaktiven Displays von SMART Board und Android-Geräten zu öffnen. Auf diese Weise können Sie Befehle aus der Ferne ausführen und Protokolle in Echtzeit abrufen.

So stellen Sie eine Verbindung zu einem Gerät her

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Terminal**.
Das Fenster *Terminal* wird angezeigt.
5. Verwenden Sie das *Terminalfenster*, um eine Verbindung zum Gerät herzustellen und Befehle einzugeben.

Tipps

- Um die Terminalsitzung als Systemadministrator auszuführen, klicken Sie auf **Als System ausführen aktivieren** .
 - Um eine Protokolldatei für die Terminalsitzung herunterzuladen, klicken Sie auf **Protokoll abrufen**  und dann auf den Link, der im *Terminalfenster* erscheint.
6. Klicken Sie auf **SCHLIEßEN**, wenn Sie fertig sind.

Entfernen von Geräten

Es kann sein, dass Sie ein Gerät aus verschiedenen Gründen aus SMART Remote Management entfernen müssen:

- Sie tauschen das Gerät aus (im Rahmen des RMA-Programms von SMART oder anderweitig)
- Sie müssen das Gerät nicht mehr aus der Ferne überwachen, verwalten oder steuern

So entfernen Sie ein Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Verwalten** und dann auf **ENTFERNEN**.
5. Klicken Sie auf **JA**.

Kapitel 3 Installation und Verwaltung von Apps auf Geräten

Installieren von Apps	26
Erstellen von Installationspaketen	27
Bereitstellung von Installationspaketen	29
Erstellen eines Aktivierungsbefehls	31
Nicht unterstützte Apps für interaktive SMART Board Displays mit iQ	31
Aktivieren, Deaktivieren und Anhalten von Apps	32
Aktivierung von Anwendungen	32
Deaktivieren von Apps	34
Anhalten von Apps	35
App-Daten löschen	36
Deinstallation von Apps	38
Anzeigen der Nutzungsdaten einer Anwendung	39

Installieren von Apps

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sie können Apps per Fernsteuerung auf Geräten mit SMART Remote Management installieren, indem Sie diese Schritte ausführen:

1. Erstellen Sie ein Installationspaket.
2. Stellen Sie das Installationspaket bereit.
3. Erstellen Sie einen Aktivierungsbefehl (falls erforderlich).

! Wichtig

- Für SMART Board Interactive Displays mit iQ:
 - Überprüfen Sie die Liste der nicht unterstützten Apps (siehe *Nicht unterstützte Apps für interaktive SMART Board Displays mit iQ* auf Seite 31).
 - Verschiedene SMART Board Interactive Displays mit iQ unterstützen unterschiedliche Android-Versionen:

Displays	Unterstützte Android-Version
Anzeige mit AM30 Appliances	4.4
Anzeigen mit AM40- und AM50 Appliances	7.1
Interactive Displays der Serien SMART Board MX (V2), 6000S, 7000 (V2) und 7000R	8

- Installieren Sie Apps nur von Quellen, denen Sie vertrauen.
- Seien Sie vorsichtig bei der Installation von Apps, die WLAN- und Ethernet-Einstellungen, VPNs und Alarmer ändern.
- Überprüfen Sie die erforderlichen Berechtigungen für Apps, bevor Sie sie installieren. Für SMART Board Interactive Displays und Android-Geräte besuchen Sie die Android-Entwicklerseite (developer.android.com/guide/topics/permissions/overview#perm-groups) um die Richtlinien zu App-Berechtigungen zu lesen.
- Testen Sie Apps vor der Installation.
- Einige Apps hängen von anderen Apps ab und funktionieren nur, wenn zuerst andere Pakete bereitgestellt werden.

Erstellen von Installationspaketen

Der erste Schritt bei der Verwendung von SMART Remote Management zur Installation einer App besteht darin, ein Installationspaket für die App zu erstellen. Das Verfahren zur Erstellung eines Installationspakets hängt von der Quelle der App ab:

Quelle						
Online-Datei	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf Ihrem Computer gespeicherte Datei	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Google Play™-App	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
iOS-Unternehmens-App	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

So erstellen Sie ein Installationspaket mit einer Online-Datei

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Pakete**.
Das Fenster *Pakete* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Neu hinzufügen**.
3. Wählen Sie **Datei von URL** aus der Drop-down-Liste *Upload-Methode auswählen*.
4. Geben Sie die URL der Datei in das Feld *Datei-URL* ein.
5. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung in die Felder *Repository-Name* und *Paketbeschreibung* ein.
6. (Optional) Geben Sie die entsprechenden Werte in die verbleibenden Felder ein.
7. Klicken Sie auf **Bestätigen**.

So erstellen Sie ein Installationspaket anhand einer auf Ihrem Computer gespeicherten Datei

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Pakete**.
Das Fenster *Pakete* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Neu hinzufügen**.
3. Wählen Sie in der Drop-down-Liste **Upload-Methode auswählen** die Option *Datei hochladen* aus.
4. Klicken Sie auf **DATEI HINZUFÜGEN**.
5. Suchen Sie die Datei, wählen Sie sie aus und klicken Sie auf **Öffnen**.
Die Datei-Uploads und das Feld *Repository-Name* werden aktualisiert und enthalten nun den Dateinamen.
6. Geben Sie eine Beschreibung in das Feld *Paketbeschreibung* ein.
7. (Optional) Geben Sie die entsprechenden Werte in die verbleibenden Felder ein.
8. Klicken Sie auf **Bestätigen**.

So erstellen Sie ein Installationspaket mit einer Google Play-App

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Pakete**.
Das Fenster *Pakete* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Neu hinzufügen**.
3. Wählen Sie **Paket aus Play Store** aus der Drop-down-Liste *Upload-Methode auswählen*.
4. Klicken Sie auf **Play Store**.
Der Google Play Store wird in einem separaten Browser-Tab geöffnet.
5. Suchen Sie nach der App, die Sie verwenden möchten.

6. Kopieren Sie die URL der Webseite aus der Adressleiste.

Beispiel

Die URL zur App WPS Office lautet

https://play.google.com/store/apps/details?id=cn.wps.moffice_eng.

7. Kehren Sie zum Tab SMART Remote Management zurück und fügen Sie die URL, die Sie in Schritt 4 kopiert haben, in das Feld *App-URL aus dem Play Store kopieren* ein.
8. Wählen Sie das Land, in dem sich die Geräte befinden, auf denen Sie die App installieren möchten, in der Dropdown-Liste *Land wählen* aus.
9. Wählen Sie den Gerätetyp in der Dropdown-Liste *Gerätetyp* aus.

Hinweis

Wählen Sie für SMART Board Interactive Displays **Interaktiver Flachbildschirm (Android)** aus.

10. Klicken Sie auf **SYNC**.
11. (Optional) Ändern Sie den Namen und die Beschreibung in den Feldern *Repository-Name* und *Paketbeschreibung*.
12. (Optional) Ändern Sie die Werte in den verbleibenden Feldern.
13. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Bereitstellung von Installationspaketen

Sie können ein Installationspaket für ein einzelnes Gerät, mehrere Geräte oder alle Geräte bereitstellen, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Weisen Sie das Installationspaket einer Gruppe zu, damit das Paket automatisch auf Geräten bereitgestellt wird, die der Gruppe hinzugefügt wurden (siehe *Verwenden von Tags und Gruppen* auf Seite 17).
- Verwenden Sie einen Auslöser, um die Bereitstellung des Installationspakets zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses zu initiieren (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Fügen Sie die Bereitstellung des Installationspakets in einen Workflow ein (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

So stellen Sie die Installationspakete für ein einzelnes Gerät bereit

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).

3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Repositories-Aktionen** und dann auf **PAKETE INSTALLIEREN**.
Das Fenster *Paket installieren* wird angezeigt.
5. Wählen Sie das Installationspaket aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So stellen Sie die Installationspakete für mehrere Geräte bereit

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Paket installieren** .
- Das Fenster *Paket installieren* wird angezeigt.
5. Wählen Sie das Installationspaket aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So stellen Sie ein Installationspaket auf allen Geräten bereit, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen:

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Paket installieren** aus.
Das Fenster *Paket installieren* wird angezeigt.
4. Wählen Sie das Installationspaket aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So stellen Sie ein Installationspaket für eine Gruppe bereit

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Paket installieren** aus.
Das Fenster *Paket installieren* wird angezeigt.
4. Wählen Sie das Installationspaket aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

Erstellen eines Aktivierungsbefehls

Wenn eine App eine Aktivierung erfordert und eine zentrale Aktivierung unterstützt, können Sie einen Befehl in SMART Remote Management erstellen, um die Software auf dem Gerät zu aktivieren (siehe *Senden von Fernausführungsbefehlen und -skripten an SMART Board Interactive Displays und Android- und Windows-Geräte* auf Seite 61).

! Wichtig

Für SMART Notebook® Software ist die Bereitstellung von E-Mail-Adressen die empfohlene Methode zur Aktivierung. Mehr dazu und zu den Unterschieden zwischen den Aktivierungsmethoden erfahren Sie unter [Bestimmen der besten Aktivierungsmethode](#).

Notizen

- Nicht jede SMART Software erfordert eine Aktivierung, z. B. SMART Ink® und Produkttreiber.
- Befehle zum Aktivieren der SMART Software finden Sie in den Systemadministrator- oder Bereitstellungshandbüchern der Produkte. Siehe die Seite *Dokumente* oder auf support.smarttech.com.

Nicht unterstützte Apps für interaktive SMART Board Displays mit iQ

Einige Apps können Probleme mit SMART Board Interactive Displays mit iQ verursachen und werden daher nicht auf diesen Displays unterstützt:

Nicht unterstützte Apps	Probleme
Launcher	Launch-Apps können die Startbildschirm-App stören und dazu führen, dass die Eingabe-, Bildschirmfreigabe- und SMART Notebook Player-Apps nicht mehr funktionieren.
Web-Browser	Webbrowser von Drittanbietern ermöglichen es Benutzern, APKs und andere Dateien aus dem Internet herunterzuladen. Seiten, die besucht werden, werden nicht zur Liste der zuletzt besuchten Seiten auf dem Startbildschirm hinzugefügt.
Dateimanager	Dateimanager können den Zugriff auf versteckte Systemdateien und Einstellungen erlauben.
Tastaturen	Tastaturen von Drittanbietern können eine Vielzahl von Problemen mit der iQ-Erfahrung verursachen.
Setup-Assistenten, Systemeinstellungstuner und Apps, mit denen das System gerootet werden kann	Diese Apps gewähren Zugriff auf das Betriebssystem und können eine Vielzahl von Problemen verursachen.
Online-Musik-Player	Online-Musik-Player können im Hintergrund betrieben werden. Die Schnittstelle ist verborgen und Sie können nicht verhindern, dass unbeabsichtigt Musik abgespielt wird.

Nicht unterstützte Apps	Probleme
Apps, die Google Play-Dienste erfordern	Die Richtlinien von Google™ erlauben keine Verwendung von Google Play-Diensten auf Interactive Display-Produkten. Apps, die Google Play-Dienste benötigen, können nicht auf SMART Board Interactive Displays mit iQ ausgeführt werden, und Versuche, dies zu tun, könnten Probleme verursachen.
Apps mit GPS	Hardware-Beschränkungen verhindern das Funktionieren von Apps.
Apps mit NFC	Hardware-Beschränkungen verhindern das Funktionieren von Apps.
Apps mit Bluetooth® LE (Low Energy)	SMART Board Interactive Displays mit iQ verwenden Bluetooth LE, und Apps, die Bluetooth LE erfordern, verursachen Probleme.
Apps, die eine Hochformat erfordern	Apps, die eine Hochformatausrichtung erfordern, passen nicht auf den Querformatbildschirm. Installieren Sie nur Apps, die das Querformat zulassen.

Aktivieren, Deaktivieren und Anhalten von Apps

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Drei gängige App-Verwaltungsaktivitäten sind das Aktivieren, Deaktivieren und Beenden von Apps. Sie können diese Aktionen – sowie das Löschen von App-Daten (siehe *App-Daten löschen* auf Seite 36) und das Deinstallieren von Apps (siehe *Deinstallation von Apps* auf Seite 38) – für ein einzelnes Gerät im Dashboard des Geräts abschließen.

Sie können Anwendungen auch über SMART Remote Management-Befehle aktivieren und deaktivieren.

Aktivierung von Anwendungen

Apps sind standardmäßig aktiviert. Wenn Sie oder ein anderer Administrator Anwendungen auf einem oder mehreren Geräten deaktiviert haben (siehe *Deaktivieren von Apps* auf Seite 34), können Sie sie über SMART Remote Management wieder aktivieren.

Sie können Apps auf einem einzigen Gerät, mehreren Geräten oder auf allen Geräten aktivieren, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen, oder auf einer Gruppe. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um die Aktivierung von Anwendungen zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses einzuleiten (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Die Aktivierung von Anwendungen in Arbeitsabläufe einbeziehen (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

So aktivieren Sie Anwendungen auf einem einzelnen Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie für jede App, die Sie aktivieren möchten,  in die Zeile der App und wählen Sie **App aktivieren** aus.

So aktivieren Sie Apps auf allen Geräten, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Apps aktivieren** aus.
Das Fenster *Apps aktivieren* wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen**  für jede App, die Sie aktivieren möchten.
5. Klicken Sie auf **AKTIVIEREN**.

So aktivieren Sie Anwendungen auf mehreren Geräten

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Apps aktivieren** aus.
Das Fenster *Apps aktivieren* wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen**  für jede App, die Sie aktivieren möchten.
6. Klicken Sie auf **AKTIVIEREN**.

So aktivieren Sie Apps in einer Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.

3. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile der Gruppe und wählen Sie **Apps aktivieren**.

Das Fenster *Apps aktivieren* wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen**  für jede App, die Sie aktivieren möchten.

5. Klicken Sie auf **AKTIVIEREN**.

Deaktivieren von Apps

Wenn Sie verhindern möchten, dass Benutzer eine App verwenden, die App aber nicht vollständig von Geräten entfernen möchten, können Sie die App von SMART Remote Management deaktivieren.

Sie können Apps auf einem Gerät, mehreren Geräten oder allen Geräten deaktivieren, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen, oder einer Gruppe. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um die Deaktivierung von Anwendungen zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses einzuleiten (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Die Deaktivierung von Anwendungen in Arbeitsabläufe einbeziehen (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

Wichtig

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie eine App deaktivieren, da die Geräte ohne diese App möglicherweise nicht richtig funktionieren.

So deaktivieren Sie Anwendungen auf einem einzelnen Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie für jede App, die Sie deaktivieren möchten,  in die Zeile der App und wählen Sie **App deaktivieren** aus.

So deaktivieren Sie Anwendungen auf mehreren Geräten

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.

4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen** ******* und wählen Sie **Apps deaktivieren** aus.
Das Fenster *Apps deaktivieren* wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen** **+** für jede App, die Sie deaktivieren möchten.
6. Klicken Sie auf **DEAKTIVIEREN**.

So deaktivieren Sie Apps auf allen Geräten, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Apps deaktivieren** aus.
Das Fenster *Apps aktivieren* wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen** **+** für jede App, die Sie deaktivieren möchten.
5. Klicken Sie auf **DEAKTIVIEREN**.

So deaktivieren Sie Anwendungen für eine Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile der Gruppe und wählen Sie **Apps deaktivieren**.
Das Fenster *Apps deaktivieren* wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen** **+** für jede App, die Sie deaktivieren möchten.
5. Klicken Sie auf **DEAKTIVIEREN**.

Anhalten von Apps

Sie können alle Apps, die derzeit auf einem Gerät laufen, über SMART Remote Management beenden. Dies ist besonders nützlich, wenn Sie mit Benutzern zusammenarbeiten, um Probleme mit ihren Geräten zu beheben.

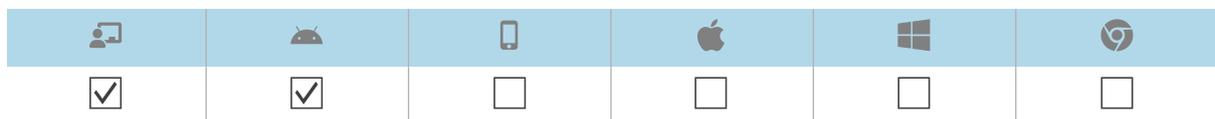
Wichtig

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie eine App anhalten, da die Geräte ohne diese App möglicherweise nicht richtig funktionieren.

So halten Sie Apps an

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie für jede App, die Sie stoppen möchten,  in die Zeile der App und wählen Sie **App stoppen** aus.

App-Daten löschen



Sie können App-Daten mit SMART Remote Management löschen. Dies ist besonders nützlich, wenn Sie mit Benutzern zusammenarbeiten, um Probleme mit ihren Geräten zu beheben.

Wichtig

Vorsicht beim Löschen von App-Daten, weil Apps nach dem Löschen der Daten möglicherweise nicht mehr wie erwartet funktionieren.

Sie können App-Daten auf einem einzigen Gerät, mehreren Geräten oder auf allen Geräten löschen, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen, oder auf einer Gruppe. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um die Deaktivierung von Anwendungen zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses einzuleiten (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Fügen Sie das Löschen von App-Daten in Workflows ein (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

So löschen Sie App-Daten auf einem einzigen Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicke auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.

4. Klicken Sie für jede App, für die Sie Daten löschen möchten,  in die Zeile der App und wählen Sie **App-Daten löschen** aus.

So löschen Sie App-Daten auf mehreren Geräten

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **App-Daten löschen** aus.
Das Fenster *App-Daten löschen* wird angezeigt.
5. Klicken Sie für jede App, für die Sie Daten löschen möchten, auf **Zur Liste hinzufügen**  .
6. Klicke auf **LÖSCHEN**.

So löschen Sie App-Daten auf allen Geräten, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter**  .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **App-Daten löschen** aus.
Das Fenster *App-Daten löschen* wird angezeigt.
4. Klicken Sie für jede App, für die Sie Daten löschen möchten, auf **Zur Liste hinzufügen**  .
5. Klicken Sie auf **LÖSCHEN**.

So löschen Sie App-Daten einer Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **App-Daten löschen** aus.
Das Fenster *App-Daten löschen* wird angezeigt.
4. Klicken Sie für jede App, für die Sie Daten löschen möchten, auf **Zur Liste hinzufügen**  .
5. Klicken Sie auf **LÖSCHEN**.

Deinstallation von Apps

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gelegentlich müssen Sie möglicherweise eine oder mehrere Apps auf einem oder mehreren Geräten deinstallieren. Sie können dies über SMART Remote Management tun.

Sie können Apps auf einem Gerät, mehreren Geräten oder allen Geräten deaktivieren, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um das Entfernen von Apps zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses einzuleiten (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Das Entfernen von Apps in Arbeitsabläufe einbeziehen (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

Wichtig

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie eine App deinstallieren, da die Geräte ohne diese App möglicherweise nicht richtig funktionieren.

So deinstallieren Sie Apps auf einem einzelnen Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie für jede App, die Sie deinstallieren möchten,  in die Zeile der App und wählen Sie **App deinstallieren** aus.

So deinstallieren Sie Apps auf mehreren Geräten

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Pakete deinstallieren** aus.
Das Fenster *Pakete deinstallieren* wird angezeigt.

5. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen**  für jede App, die Sie deinstallieren möchten.
6. Klicken Sie auf **DEINSTALLIEREN**.

So deaktivieren Sie Apps auf allen Geräten, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Paket deinstallieren** aus.

Das Fenster *Pakete deinstallieren* wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen**  für jede App, die Sie deinstallieren möchten.
5. Klicken Sie auf **DEINSTALLIEREN**.

So verwalten Sie Apps in einer Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile der Gruppe und wählen Sie **Pakete deinstallieren**.

Das Fenster *Pakete deinstallieren* wird angezeigt.

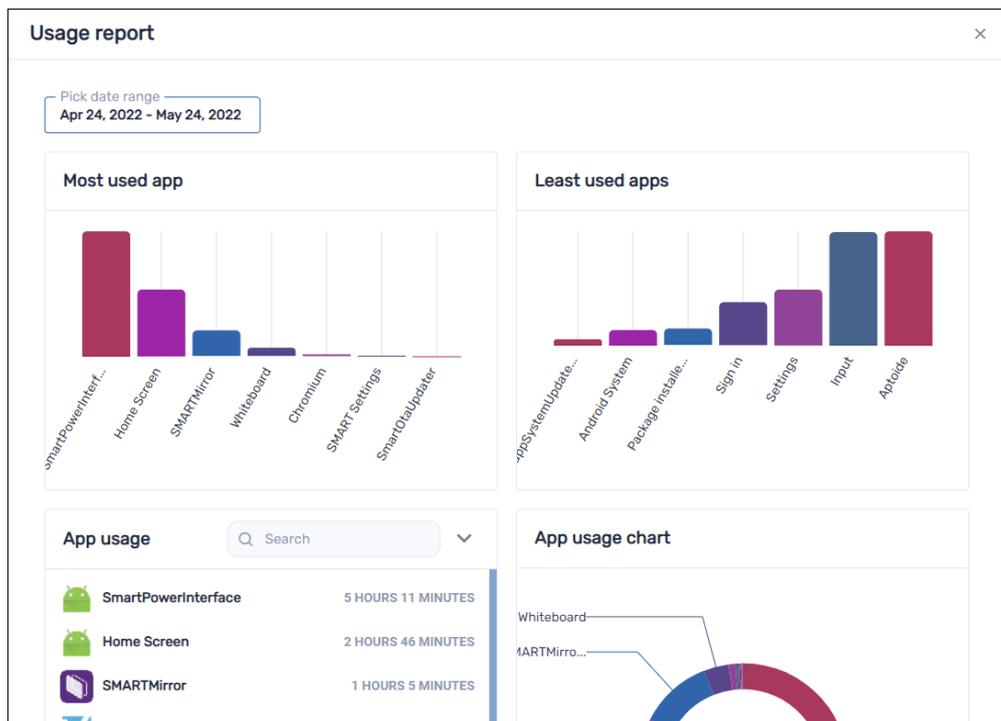
4. Klicken Sie auf **Zur Liste hinzufügen**  für jede App, die Sie deinstallieren möchten.
5. Klicken Sie auf **DEINSTALLIEREN**.

Anzeigen der Nutzungsdaten einer Anwendung

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Sie können Apps, die aktuell auf einem Gerät ausgeführt werden, und detaillierte App-Informationen für das Gerät mit SMART Remote Management ansehen.

Alternativ können Sie einen App-Nutzungsbericht für ein einzelnes Gerät, mehrere Geräte oder alle Geräte erstellen, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Dieser Bericht zeigt Daten zur App-Nutzung an, einschließlich der am häufigsten und am wenigsten genutzten Apps auf den Geräten. Nutzungsdaten sind hilfreich, um festzustellen, welche Apps in Ihrem Unternehmen genutzt werden und welche nicht, und können entweder deaktiviert (siehe *Deaktivieren von Apps* auf Seite 34) oder deinstalliert werden (siehe *Deinstallation von Apps* auf Seite 38).



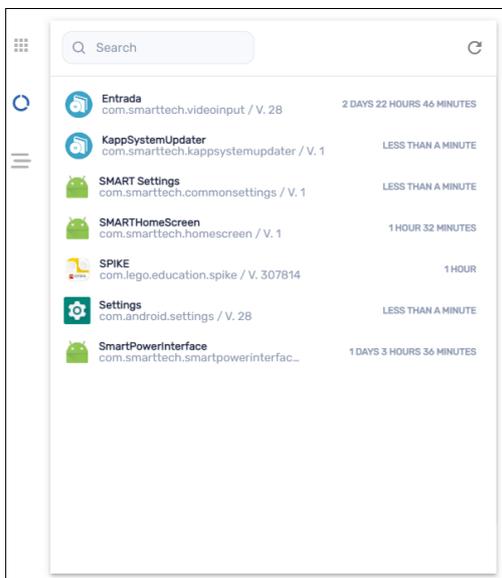
So zeigen Sie aktuell auf einem Gerät ausgeführte Apps an

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.

Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Verwendung** .

Es wird eine Liste aller derzeit auf dem Gerät ausgeführten Apps angezeigt.



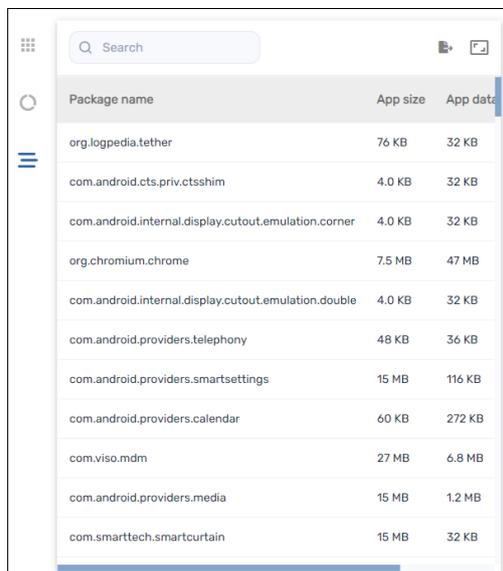
So können Sie detaillierte App-Informationen für ein Gerät anzeigen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.

Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Erweiterte Statistiken** .

Eine Tabelle mit detaillierten App-Informationen für das Gerät wird angezeigt.



Package name	App size	App date
org.logpedia.tether	76 KB	32 KB
com.android.cts.priv.ctsshim	4.0 KB	32 KB
com.android.internal.display.cutout.emulation.corner	4.0 KB	32 KB
org.chromium.chrome	7.5 MB	47 MB
com.android.internal.display.cutout.emulation.double	4.0 KB	32 KB
com.android.providers.telephony	48 KB	36 KB
com.android.providers.smartsettings	15 MB	116 KB
com.android.providers.calendar	60 KB	272 KB
com.viso.mdm	27 MB	6.8 MB
com.android.providers.media	15 MB	1.2 MB
com.smarttech.smartcurtain	15 MB	32 KB

Tipp

Sie können nun Folgendes tun:

- Suchen Sie mithilfe des *Suchfelds* nach bestimmten Informationen.
- Exportieren Sie Informationen in eine CSV-Datei, indem Sie auf **Als CSV exportieren**  klicken.
- Zeigen Sie die Informationen auf dem Tab in einer erweiterten Ansicht an, indem Sie auf **Erweitern**  klicken.

So erstellen Sie einen App-Nutzungsbericht für ein einzelnes Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile des Geräts und wählen Sie **App-Nutzungsbericht**.

Der App-Nutzungsbericht für das Gerät wird angezeigt. Standardmäßig zeigt der Bericht die App-Nutzungsdaten für den letzten Monat an.

4. (Optional) Das Start- und Enddatum des Berichts mithilfe des Kalenders ändern.

Tipp

Im Abschnitt *App-Nutzung* des Berichts können Sie Folgendes tun:

- Suchen Sie mithilfe des *Suchfelds* nach bestimmten Informationen.
- Exportieren Sie Informationen in eine CSV-Datei, indem Sie auf **Als CSV exportieren**  klicken.
- Sortieren Sie die Liste der Apps, indem Sie auf **Aufsteigend sortieren**  oder **Absteigend sortieren**  klicken.

So erstellen Sie einen App-Nutzungsbericht für mehrere Geräte

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Bericht zur App-Nutzung** aus.

Der App-Nutzungsbericht für die Geräte wird angezeigt. Standardmäßig zeigt der Bericht die App-Nutzungsdaten für den letzten Monat an.

5. (Optional) Das Start- und Enddatum des Berichts mithilfe des Kalenders ändern.

Tipp

Im Abschnitt *App-Nutzung* des Berichts können Sie Folgendes tun:

- Suchen Sie mithilfe des *Suchfelds* nach bestimmten Informationen.
- Exportieren Sie Informationen in eine CSV-Datei, indem Sie auf **Als CSV exportieren**  klicken.
- Sortieren Sie die Liste der Apps, indem Sie auf **Aufsteigend sortieren**  oder **Absteigend sortieren**  klicken.

So erstellen Sie einen App-Nutzungsbericht für alle Geräte, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **App-Nutzungsbericht** aus.

Der App-Nutzungsbericht für die Geräte wird angezeigt. Standardmäßig zeigt der Bericht die App-Nutzungsdaten für den letzten Monat an.

4. (Optional) Das Start- und Enddatum des Berichts mithilfe des Kalenders ändern.

Tipp

Im Abschnitt *App-Nutzung* des Berichts können Sie Folgendes tun:

- Suchen Sie mithilfe des *Suchfelds* nach bestimmten Informationen.
- Exportieren Sie Informationen in eine CSV-Datei, indem Sie auf **Als CSV exportieren**  klicken.
- Sortieren Sie die Liste der Apps, indem Sie auf **Aufsteigend sortieren**  oder **Absteigend sortieren**  klicken.

So erstellen Sie einen App-Nutzungsbericht für eine Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile der Gruppe und wählen Sie **App-Nutzungsbericht**.

Der App-Nutzungsbericht für die Geräte wird angezeigt. Standardmäßig zeigt der Bericht die App-Nutzungsdaten für den letzten Monat an.

4. (Optional) Das Start- und Enddatum des Berichts mithilfe des Kalenders ändern.

Tipp

Im Abschnitt *App-Nutzung* des Berichts können Sie Folgendes tun:

- Suchen Sie mithilfe des *Suchfelds* nach bestimmten Informationen.
- Exportieren Sie Informationen in eine CSV-Datei, indem Sie auf **Als CSV exportieren**  klicken.
- Sortieren Sie die Liste der Apps, indem Sie auf **Aufsteigend sortieren**  oder **Absteigend sortieren**  klicken.

Kapitel 4 Richtlinien bereitstellen und Einstellungen verwalten

Über Richtlinien und Einstellungen	45
Bereitstellen von Richtlinien	46
Bereitstellen von Kiosk-Richtlinien	49
Einstellungen verwalten	52
Einstellungen verwalten	52
Sperrungen der Einstellungen für SMART Board Interactive Displays mit iQ	56
Zurücksetzen von Geräten auf Werkseinstellungen und Zurücksetzen ihrer Authentifizierungstoken 58	
Zurücksetzen von Geräten auf Werkseinstellungen	58
Zurücksetzen der Authentifizierungstoken der Geräte	59

Über Richtlinien und Einstellungen

Sie können den Zugriff der Benutzer auf Apps und Websites auf Geräten kontrollieren, indem Sie Richtlinien auf diesen Geräten einrichten. Sie können auch Geräteeinstellungen aus der Ferne verwalten.

SMART Remote Management umfasst drei Repository-Elementtypen, die Sie für die Bereitstellung von Richtlinien und das Verwalten von Einstellungen verwenden

- Richtlinien
- Kiosk
- Geräte-Einstellungen

Diese Tabelle definiert den Zweck dieser Repository-Elementtypen und die Gerätetypen, die jeweils unterstützt werden:

Repository-Elementtyp	Zweck						
Richtlinien	Steuern Sie, was Benutzer auf Geräten tun können und was nicht.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Repository-Elementtyp	Zweck						
Kiosk	Geräte als Kioske einrichten (Geräte mit eingeschränkter Benutzersteuerung, wie Informationsterminals in Einkaufszentren und anderen öffentlichen Orten) und kontrollieren, was Benutzer an Kiosken tun können und was nicht.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geräteeinstellungen	Geräteeinstellungen remote verwalten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Notizen

- Bei SMART Board Interactive Displays mit iQ können Sie die Einstellungen durch die Bereitstellung einer Richtlinie sperren (siehe *Sperren der Einstellungen für SMART Board Interactive Displays mit iQ* auf Seite 56).
- Bei interaktiven Displays und Android-Geräten der SMART Board GX und MX100 Serie können Sie einer Richtlinie Einstellungen hinzufügen (siehe *Bereitstellen von Richtlinien* oben). Auf diese Weise können Sie in einem einzigen Schritt Richtlinien bereitstellen und Einstellungen verwalten.

Bereitstellen von Richtlinien

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Sie können mithilfe von SMART Remote Management Richtlinien für die Geräte Ihres Unternehmens bereitstellen. Richtlinien steuern, was Benutzer mit den Geräten Ihres Unternehmens tun können und was nicht.

Sie können eine Richtlinie für ein einzelnes Gerät, mehrere Geräte oder alle Geräte, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen, bereitstellen. Alternativ können Sie einen Auslöser verwenden, um eine Richtlinie zu einem festgelegten Zeitpunkt oder wenn ein bestimmtes Ereignis eintritt (für interaktive Displays der Serien SMART Board GX und MX100, Android-Geräte und nur Windows-Geräte) bereitzustellen.

So erstellen Sie eine Richtlinie

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Richtlinien**.
Daraufhin wird das Fenster *Richtlinien* angezeigt.

2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN** und wählen Sie den Gerätetyp aus, für den Sie die Richtlinie erstellen möchten.
3. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung in die Felder *Richtliniename* und *Richtlinienbeschreibung* ein.
4. Geben Sie die entsprechenden Informationen in die verbleibenden Registerkarten ein:

Symbol	Tabulatortaste	Beschreibung						
	Einschränkungen	Funktionen von iOS zulassen oder blockieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Passcode	Aktivieren oder Deaktivieren von Passcodes auf iOS- und macOS-Geräten und Festlegen von Anforderungen für Passcodes, falls aktiviert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Inhaltsfilter	Vermeiden Sie den Zugriff auf Inhalte für Erwachsene oder erlauben oder blockieren Sie bestimmte Website-URLs.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Einzelne App	Aktivieren Sie den Einzel-App-Modus auf iOS-Geräten und wählen Sie die App aus, die in diesem Modus verwendet werden soll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Blockliste	Apps zulassen oder blockieren	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Web	Websites zulassen oder blockieren	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Einstellungssperre	SMART Board Interactive Display mit iQ-Einstellungen sperren (siehe <i>Sperrungen der Einstellungen für SMART Board Interactive Displays mit iQ</i> auf Seite 56)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. (Optional) Verwenden Sie für interaktive Displays der Serien SMART Board GX und MX100, Android-Geräte und Windows-Geräte einen Auslöser, um die Bereitstellung der Richtlinie zu starten oder zu beenden (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95):
 - a. Klicken Sie auf **Allgemeines** .
 - b. Schalten Sie **Richtlinie durch Auslöser aktivieren** ein.
 - c. Klicken Sie auf **AUSLÖSER AUSWÄHLEN**.

Das Fenster *Planer und Auslöser* wird angezeigt.
 - d. Wählen Sie den Auslöser aus der Liste und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.
6. (Optional) Für interaktive Displays der Serien SMART Board GX und MX100 und Android-Geräte, fügen Sie der Richtlinie Einstellungen hinzu (siehe *Einstellungen verwalten* auf Seite 52):
 - a. Klicken Sie auf **Allgemeines** .
 - b. Aktivieren Sie die Option **Einstellungen zu Richtlinien hinzufügen**.
 - c. Klicken Sie auf **EINSTELLUNGEN AUSWÄHLEN**.

Das Fenster *Einstellungen* wird angezeigt.
 - d. Wählen Sie die Einstellungen aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.
7. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So stellen Sie eine Richtlinie für ein Gerät bereit

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.

Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Repository-Aktionen** und dann auf **RICHTLINIEN**.

Daraufhin wird das Fenster *Richtlinien* angezeigt.
5. Wählen Sie eine Richtlinie aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So stellen Sie eine Richtlinie für mehrere Geräte bereit

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).

3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen des Gerätes.

Hinweis

Richtlinien werden für bestimmte Gerätetypen erstellt, wählen Sie also Geräte desselben Typs aus.

4. Klicken Sie auf **Richtlinien** .
Daraufhin wird das Fenster *Richtlinien* angezeigt.
5. Wählen Sie eine Richtlinie aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So stellen Sie eine Richtlinie auf allen Geräten bereit, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen:

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Richtlinien** aus.
Daraufhin wird das Fenster *Richtlinien* angezeigt.

Hinweis

Richtlinien werden für bestimmte Gerätetypen erstellt, wählen Sie also eine Gruppe mit Geräten desselben Typs.

4. Wählen Sie die Richtlinie aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So stellen Sie eine Richtlinie für eine Gruppe bereit

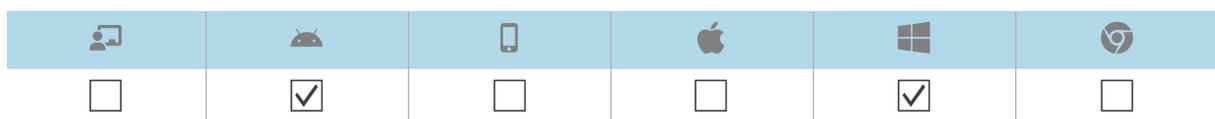
1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Richtlinien** aus.
Daraufhin wird das Fenster *Richtlinien* angezeigt.

Hinweis

Richtlinien werden für bestimmte Gerätetypen erstellt, wählen Sie also eine Gruppe mit Geräten desselben Typs.

4. Wählen Sie die Richtlinie aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

Bereitstellen von Kiosk-Richtlinien



Ein Kiosk ist ein Gerät mit eingeschränkter Benutzersteuerung, wie Informationsterminals in Einkaufszentren und anderen öffentlichen Orten. Sie können im SMART Remote Management Richtlinien für Kioske erstellen, die Folgendes tun:

- Erlaubte Apps für Kioske einrichten
- Geben Sie an, welche zugelassene App die Launcher-App ist (mit anderen Worten, die App, die angezeigt wird, wenn Benutzer zum ersten Mal mit Kiosken interagieren)
- Erlaubte und gesperrte Websites für Kioske festlegen
- Ein Hintergrundbild (Hintergrund) für Kioske einrichten

Sie können eine Kiosk-Richtlinie für ein einzelnes Gerät, mehrere Geräte oder alle Geräte, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen, bereitstellen. Alternativ können Sie einen Auslöser verwenden, um eine Kioskrichtlinie zu einer festgelegten Zeit oder zu dem Zeitpunkt, zu dem ein bestimmtes Ereignis stattfindet, einzurichten.

So erstellen Sie eine Kiosk-Richtlinie

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Kiosk** aus.
Das Fenster *Kiosk* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN** und wählen Sie den Gerätetyp aus, für den Sie die Richtlinie erstellen möchten.
3. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung in die Felder *Name des Automaten* und *Beschreibung des Automaten* ein.
4. Geben Sie die entsprechenden Informationen in die verbleibenden Registerkarten ein:

Symbol	Tabulatortaste	Beschreibung		
	Liste erlaubter Websites	Apps zulassen und eine zugelassene App als Launcher auswählen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Web	Website-URLs zulassen oder blockieren	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Hintergrund	Legen Sie ein Wallpaper für den Kiosk fest	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. (Optional) Verwenden Sie einen Auslöser, um die Bereitstellung der Kioskrichtlinie zu starten oder zu beenden (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95):
 - a. Klicken Sie auf **Allgemeines** .
 - b. Schalten Sie **Kiosk per Auslöser aktivieren** ein.
 - c. Klicken Sie auf **AUSLÖSER AUSWÄHLEN**.
Das Fenster *Scheduler & Auslöser* wird angezeigt.
 - d. Wählen Sie den Auslöser aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.
6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So stellen Sie eine Kioskrichtlinie auf einem Gerät bereit

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Repository-Aktionen** und dann auf **KIOSK**.
Das Fenster *Kiosk* wird angezeigt.
5. Wählen Sie eine Kioskrichtlinie aus der Liste und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So können Sie eine Kioskrichtlinie auf mehreren Geräten bereitstellen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen des Gerätes.

Hinweis

Richtlinien werden für bestimmte Gerätetypen erstellt, wählen Sie also Geräte desselben Typs aus.

4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Kiosk**.
Das *Kiosk-Fenster* wird angezeigt.
5. Wählen Sie eine Kioskrichtlinie aus der Liste und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So können Sie eine Kioskrichtlinie auf allen Geräten bereitstellen, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Kiosk** aus.
Das *Kiosk-Fenster* wird angezeigt.

Hinweis

Kiosk-Richtlinien wurden für bestimmte Gerätetypen erstellt, also wählen Sie einen Filter mit Geräten, die vom gleichen Typ sind.

4. Wählen Sie die Kioskrichtlinie aus der Liste und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So stellen Sie eine Richtlinie für eine Gruppe bereit

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Kiosk** aus.
Das *Kiosk*-Fenster wird angezeigt.

Hinweis

Richtlinien werden für bestimmte Gerätetypen erstellt, wählen Sie also eine Gruppe mit Geräten desselben Typs.

4. Wählen Sie die Kioskrichtlinie aus der Liste und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

Einstellungen verwalten

Sie können SMART Remote Management verwenden, um Einstellungen für SMART Board Interactive Displays und Android-Geräte aus der Ferne zu verwalten. Sie können auch den Zugriff auf die Einstellungen von SMART Board Interactive Displays mit iQ sperren, damit die Benutzer sie nicht versehentlich ändern.

Einstellungen verwalten

					
<input checked="" type="checkbox"/> ¹	<input checked="" type="checkbox"/> ²	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Um die Einstellungen eines Geräts aus der Ferne mit SMART Remote Management zu verwalten, müssen Sie zunächst Einstellungen in SMART Remote Management erstellen. Sie können die Einstellungen dann auf ein einzelnes Gerät, mehrere Geräte oder alle Geräte anwenden, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen, oder auf eine Gruppe. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um Einstellungen zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintritt eines bestimmten Ereignisses anzuwenden (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Die Anwendung von Einstellungen in Workflows einbeziehen (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

¹Die SMART Board Interactive Displays mit iQ unterstützen nicht alle Einstellungen, die in SMART Remote Management verfügbar sind.

²Interactive Displays der Serien SMART Board GX und MX100 unterstützen nicht alle in SMART Remote Management verfügbaren Einstellungen.

Hinweis

Nicht alle Einstellungen von SMART Board Interactive Display with iQ können über SMART Remote Management geändert werden. Wenn es eine Einstellung gibt, die Sie über SMART Remote Management ändern möchten, senden Sie eine Funktionsanforderung, um diese Einstellung in einer zukünftigen Version hinzuzufügen.

So erstellen Sie Einstellungen

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Geräteeinstellungen** aus.
Das Fenster *Geräteeinstellungen* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN**.
3. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung in die Felder *Name* und *Beschreibung* ein.

4. Geben Sie die entsprechenden Informationen in die verbleibenden Registerkarten ein:

Symbol	Tabulatortaste	Beschreibung
	Wi-Fi	<p>Aktivieren Sie Geräte-WiFi einstellen, um die WiFi-Einstellungen des Geräts einzugeben.</p> <p>Notizen</p> <p>SMART empfiehlt nicht, die SMART Board Interactive Displays mit iQ über die SMART Remote Management-Einstellungen mit versteckten Netzwerken zu verbinden. Wenn Sie dies tun, müssen Sie möglicherweise zweimal Einstellungen vornehmen, um das Display erfolgreich mit dem Netzwerk zu verbinden, insbesondere wenn das Display über Ethernet mit dem Internet verbunden ist (anstatt über Wi-Fi).</p>
	Sicherheit	<p>Aktivieren Sie die Sicherheitseinstellungen, die Sie auf das Gerät anwenden möchten, z. B. die maximal zulässigen Anmeldeversuche, Kennwordeinstellungen und so weiter.</p>
	Allgemeines	<p>Regeln Sie verschiedene Einstellungen für das Gerät, z. B. das Zulassen des lokalen Hinzufügens von Benutzern, Lautstärkeanpassungen und so weiter.</p> <p>Tipp</p> <p>Suchen Sie mithilfe des <i>Suchfelds</i> oben auf dem Tab nach bestimmten Einstellungen.</p>
	APN	<p>Schalten Sie die Einstellungen für den Zugangspunktnamen (APN) ein und geben Sie die APN-Details ein.</p>
	Hintergrund	<p>Legen Sie einen Hintergrund für das Gerät fest.</p>
	Zertifikate	<p>Installation von Zertifikaten auf dem Gerät. Um das zu tun</p> <ol style="list-style-type: none"> aktivieren Sie CA-Zertifikat installieren. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus der Dropdown-Liste <i>Benutzerzertifikate</i> aus: <ul style="list-style-type: none"> Vertrauenswürdige Benutzeranmeldeinformationen WLAN-CA-Zertifikat für Benutzer VPN- und App-Zertifikat Wenn Sie in Schritt b WLAN-CA-Zertifikat für Benutzer oder VPN- und App-Zertifikat ausgewählt haben, geben Sie den Alias für das Zertifikat in das Aliasfeld <i>Zertifikat</i> ein. Kopieren Sie den Haupttext des Zertifikats und fügen Sie ihn in das Textfeld der <i>CA-Zertifizierungsstelle</i> ein.
	SMART Board-Einstellungen	<p>Steuern Sie die allgemeinen Display-Einstellungen, z. B. die in der App-Bibliothek des Displays sichtbaren Apps, die Whiteboard-Einstellungen usw.</p>
	Anzeige sperren	<p>Legen Sie ein Passwort und eine Nachricht für den Sperrbildschirm des Geräts fest.</p>

5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So wenden Sie Einstellungen auf ein einzelnes Gerät an

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Repository-Aktionen** und dann auf **GERÄTEEINSTELLUNGEN**.
Das Fenster *Geräteeinstellungen* wird angezeigt.
5. Wählen Sie die Einstellungen aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So wenden Sie Einstellungen auf mehrere Geräte an

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Geräteeinstellungen** .
- Das Fenster *Geräteeinstellungen* wird angezeigt.
5. Wählen Sie die Einstellungen aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So wenden Sie Einstellungen auf alle Geräte an, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen:

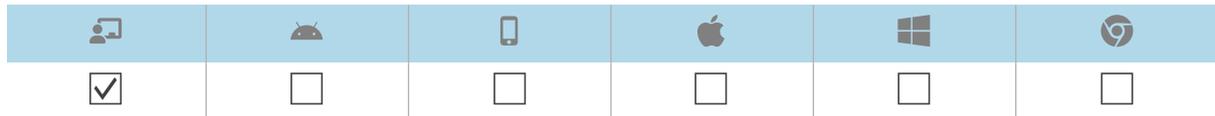
1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Geräteeinstellungen** aus.
Das Fenster *Geräteeinstellungen* wird angezeigt.
4. Wählen Sie die Einstellungen aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So wenden Sie Einstellungen auf eine Gruppe an

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.

3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Geräteeinstellungen** aus.
Das Fenster *Geräteeinstellungen* wird angezeigt.
4. Wählen Sie die Einstellungen aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

Sperren der Einstellungen für SMART Board Interactive Displays mit iQ



Um den Zugriff auf die Einstellungen eines SMART Board Interactive Displays mit iQ zu sperren, schließen Sie ein USB-Laufwerk an ein Display an und erstellen Sie ein Sperrzertifikat. Nachdem Sie das Sperrzertifikat erhalten haben, erstellen Sie eine Sperrrichtlinie und wenden Sie sie auf ein Display, mehrere Displays oder alle Displays an, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen, oder auf eine Gruppe.

So erstellen Sie eine Sperrrichtlinie

1. Schließen Sie ein USB-Laufwerk mit iQ an ein interaktives SMART Board Display an und erstellen Sie ein Sperrzertifikat (siehe [Sperren der iQ Experience-Einstellungs-App](#)).
2. Schließen Sie das USB-Laufwerk an Ihren Computer an.
3. Klicken Sie auf **Repositorys**  und wählen Sie **Richtlinien**.
Daraufhin wird das Fenster *Richtlinien* angezeigt.
4. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN** und wählen Sie **Smartboard**.
Das Fenster *Neue benutzerdefinierte Richtlinie* wird angezeigt.
5. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung in die Felder *Richtliniennamen* und *Richtlinienbeschreibung* ein.
6. Klicken Sie auf **Einstellungssperre** .
7. Klicken Sie auf den Schieberegler **Schlüssel verwenden**, um ihn zu aktivieren.
8. Klicken Sie auf **Schlüssel hinzufügen** .
- Das Fenster *Öffnen* wird angezeigt.
9. Navigieren Sie zur .key- Datei auf dem USB-Laufwerk, wählen Sie diese aus und klicken Sie auf **Öffnen**.
10. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So sperren Sie Einstellungen auf einem einzigen Display:

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Displays.
Das Dashboard-Fenster des Displays wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Repository-Aktionen** und dann auf **RICHTLINIEN**.
Daraufhin wird das Fenster *Richtlinien* angezeigt.
5. Wählen Sie die Sperrrichtlinie aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So sperren Sie Einstellungen auf mehreren Displays:

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Displays.
4. Klicken Sie auf **Richtlinien** .
Daraufhin wird das Fenster *Richtlinien* angezeigt.
5. Wählen Sie die Sperrrichtlinie aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So sperren Sie Einstellungen auf allen Displays, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen:

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Richtlinien** aus.
Daraufhin wird das Fenster *Richtlinien* angezeigt.

Hinweis

Wählen Sie einen Filter, der nur SMART Board Interactive Displays mit iQ auswählt.

4. Wählen Sie die Sperrrichtlinie aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So sperren Sie Einstellungen für eine Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.

3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Richtlinien** aus.
Daraufhin wird das Fenster *Richtlinien* angezeigt.

Hinweis

Wählen Sie eine Gruppe aus, die nur SMART Board Interactive Displays mit iQ enthält.

4. Wählen Sie die Sperrrichtlinie aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

Zurücksetzen von Geräten auf Werkseinstellungen und Zurücksetzen ihrer Authentifizierungstoken

Zurücksetzen von Geräten auf Werkseinstellungen

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sie können ein Gerät wie unten beschrieben auf Werkseinstellungen zurücksetzen (oder es löschen). Alternativ können Sie einen Auslöser verwenden, um die Löschung eines Geräts zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses einzuleiten (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).

Wichtig

Wenn Sie ein Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen, geht das Authentifizierungs-Token, das bei der ersten Anmeldung des Geräts generiert wurde, verloren. Sie müssen ein neues Authentifizierungstoken gemäß den Anweisungen in *Zurücksetzen der Authentifizierungstoken der Geräte* auf der nächsten Seite erstellen.

So setzen Sie ein Gerät auf die Werkseinstellungen zurück

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Sperrern** oder **Power** und klicken Sie dann auf **WISCHEN**.
5. Klicken Sie auf **JA**.

Zurücksetzen der Authentifizierungstoken der Geräte

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Aus Sicherheitsgründen generiert der erste Handshake zwischen einem Gerät und SMART Remote Management ein Authentifizierungs-Token. Dieses Token wird in SMART Remote Management und auf dem Gerät gespeichert.

Sie können ein neues Authentifizierungs-Token für ein Gerät generieren, wenn das ursprüngliche Authentifizierungs-Token verloren gegangen ist. Dies ist nützlich, wenn Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt haben und es erneut mit SMART Remote Management verbinden müssen.

Hinweis

Wenn Sie noch nie ein Gerät im SMART Remote Management angemeldet haben, sollte es kein Authentifizierungs-Token aufweisen. In seltenen Situationen, z.B. wenn Sie ein SMART Board Interactive Display erhalten, das zuvor im SMART Remote Management in einer anderen Domäne angemeldet war, verfügt jedoch ein Gerät, für das Sie sich nicht im SMART Remote Management angemeldet haben, möglicherweise über ein Authentifizierungs-Token. Wenden Sie sich in diesen Situationen an den SMART Support (smarttech.com/contactsupport), um das Authentifizierungs-Token des Geräts zurückzusetzen.

So setzen Sie das Authentifizierungstoken eines Geräts zurück

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Verwalten** und dann auf **AUTHENTIFIZIERUNGSTOKEN ZURÜCKSETZEN**.
5. Klicken Sie auf **AUTHENTIFIZIERUNGSTOKEN ZURÜCKSETZEN**.

Kapitel 5 **Andere Befehle auf Geräten ausführen**

Senden von benutzerdefinierten Befehlen und Skripten an Geräte	61
Senden von Fernausführungsbefehlen und -skripten an SMART Board Interactive Displays und Android- und Windows-Geräte	61
Senden von Dateien an Geräte	65
Senden von Nachrichten und Aktivieren des Alarms	67
Versenden von reinen Textnachrichten	69
Versenden von erweiterten Nachrichten	70
Aktivieren des Alarms	73
Sperrern und Entsperrern von Geräten	75
Sperrern und Entsperrern von interaktiven Displays der SMART Board GX- und MX100-Serie sowie von Android-, Windows- und Chrome OS-Geräten	75
Neustart, Herunterfahren und Reaktivieren von Geräten	76
Neustart von Geräten	76
Herunterfahren von Geräten	78
Reaktivieren von Geräten	80
Ändern der Agentenpasswörter von Geräten	82
Ausführen gerätetypspezifischer Befehle	84
Entfernen von Google-Konten von Android-Geräten	84
Abrufen des Standardpassworts für Chrome OS-Geräte	86

Senden von benutzerdefinierten Befehlen und Skripten an Geräte

Senden von Fernausführungsbefehlen und -skripten an SMART Board Interactive Displays und Android- und Windows-Geräte

					
<input checked="" type="checkbox"/> ¹	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sie können Fernausführungsbefehle in SMART Remote Management erstellen und sie für eine Vielzahl von Zwecken an Geräte senden, darunter:

- Aktivieren oder Deaktivieren automatischer Over-the-air (OTA)-Updates auf SMART Board Interactive Displays mit iQ
- Aktivierung von Software, wie SMART Notebook oder SMART Meeting Pro[®], auf Computern

Sie können Befehle und Skripte zur Remote-Ausführung an ein einzelnes Gerät, mehrere Geräte oder alle Geräte senden, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um einen Fernausführungsbefehl zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei einem bestimmten Ereignis zu senden (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Das Senden von Befehlen und Skripten zur Remote-Ausführung in Workflows einschließen (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

So erstellen Sie einen Befehl zur Fernausführung

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Fernausführung**.
Das Fenster *Remote-Ausführung* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN**.
Das Fenster *Neue Remote-Ausführung* wird angezeigt.
3. Geben Sie einen Namen in das Feld *Name* ein.
4. Wählen Sie **Befehlszeile** aus.
5. Geben Sie den Befehl in das Feld *Befehl* ein.
6. (Optional) Geben Sie Argumente in das Feld *Argumente* ein.

¹Die SMART Board Interactive Displays mit iQ unterstützen Remote-Ausführungsbefehle nicht vollständig.

Beispiel

Dieser Befehl ermöglicht automatische OTA-Updates auf SMART Board Interactive Displays mit iQ:

New remote execution ×

Name
Enable OTA Update

Command
smartcli

Arguments
update auto enable

Beispiel

Dieser Befehl verhindert automatische OTA-Updates auf SMART Board Interactive Displays mit iQ:

New remote execution ×

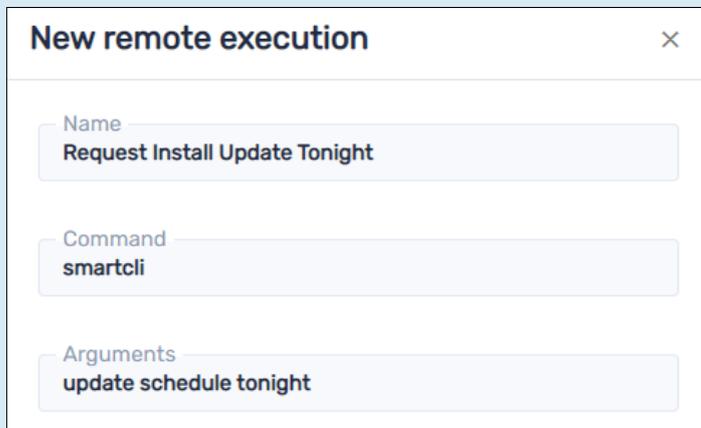
Name
Disable OTA Update

Command
smartcli

Arguments
update auto disable

Beispiel

Dieser Befehl veranlasst SMART Board Interactive Displays mit iQ, heute Abend nach OTA-Updates zu suchen:



New remote execution [X]

Name
Request Install Update Tonight

Command
smartcli

Arguments
update schedule tonight

Andere Zeitplanoptionen:

- none (keine) (sucht sofort nach OTA-Updates)
- tomorrow night (morgen Abend)
- this weekend (dieses Wochenende)

7. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Der Remote-Ausführungsbefehl wird zum Repository hinzugefügt.

So erstellen Sie ein Skript zur Remote-Ausführung

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Fernausführung**.

Das Fenster *Remote-Ausführung* wird angezeigt.

2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN**.

Das Fenster *Neue Remote-Ausführung* wird angezeigt.

3. Geben Sie einen Namen in das Feld *Name* ein.

4. Wählen Sie **Skript**.

5. Geben Sie das Skript in das Feld *Skript* ein.

6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Das Remote-Ausführungsskript wurde dem Repository hinzugefügt.

So senden Sie einen Remote-Ausführungsbefehl oder ein Skript an ein Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Repositories-Aktionen** und dann auf **REMOTE-AUSFÜHRUNG**.
Das Fenster *Remote-Ausführung* wird angezeigt.
5. Wählen Sie einen Befehl oder ein Skript aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So senden Sie einen Remote-Ausführungsbefehl oder ein Skript an mehrere Geräte

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Remote-Ausführung** aus.
Das Fenster *Remote-Ausführung* wird angezeigt.
5. Wählen Sie einen Befehl oder ein Skript aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So senden Sie einen Remote-Ausführungsbefehl oder ein Skript an alle Geräte, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Remote-Ausführung** aus.
Das Fenster *Remote-Ausführung* wird angezeigt.
4. Wählen Sie einen Befehl oder ein Skript aus der Liste und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

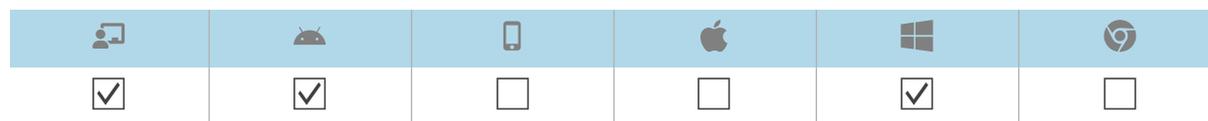
So senden Sie einen Remoteausführungsbefehl oder ein Skript an eine Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Remote-Ausführung** aus.

Das Fenster *Remote-Ausführung* wird angezeigt.

- Wählen Sie einen Befehl oder ein Skript aus der Liste und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

Senden von Dateien an Geräte



Sie können Dateien von Ihrem Computer oder einer URL hochladen und SMART Remote Management verwenden, um diese Dateien an Geräte in Ihrem Unternehmen zu senden. Dies ist nützlich, wenn Sie möchten, dass alle Geräte dasselbe Hintergrundbild haben oder anderweitig gemeinsame Dateien nutzen.

Sie können Apps auf einem einzigen Gerät, mehreren Geräten oder auf allen Geräten aktivieren, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um das Senden von Dateien zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei einem bestimmten Ereignis zu initiieren (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Fügen Sie das Senden von Dateien in Workflows ein (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

So laden Sie Dateien von Ihrem Computer hoch

- Klicken Sie auf **Repositories** und wählen Sie **Dateien**.

Das Fenster *Dateien* erscheint.

- Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN**.

Das Fenster *Neue Datei* wird angezeigt.

- Wählen Sie in der Drop-down-Liste **Upload-Methode auswählen** die Option *Datei hochladen* aus.
- Geben Sie einen Namen für die Dateien in das Feld *Name* ein.
- Geben Sie den Pfad, an den Sie die Dateien senden möchten, in das Feld *Ziel* ein.

Tipp

Platzieren Sie die Dateien bei SMART Board Interactive Displays mit iQ in `/sdcard/download`, damit sie in der Dateien-Bibliothek in iQ angezeigt werden.

- Klicken Sie auf **DATEIEN HINZUFÜGEN**.

Das Dialogfeld *Öffnen* wird angezeigt.

7. Navigieren Sie zu der ersten Datei, die Sie hochladen möchten, und wählen Sie sie aus, und klicken Sie auf **Öffnen**.
8. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 für alle anderen Dateien, die Sie hochladen möchten.
9. Klicken Sie auf **Alle hochladen** .
10. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So laden Sie Dateien von einer URL hoch

1. Klicken Sie auf **Repositorys**  und wählen Sie **Dateien**.
Das Fenster *Dateien* erscheint.
2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN**.
Das Fenster *Neue Datei* wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Datei von URL** aus der Drop-down-Liste *Upload-Methode auswählen*.
4. Geben Sie die URL, von der Sie die Dateien hochladen möchten, in das Feld *Datei-URL* ein.
5. Geben Sie einen Namen für die Dateien in das Feld *Name* ein.
6. Geben Sie den Pfad, an den Sie die Dateien senden möchten, in das Feld *Ziel* ein.

Tipp

Platzieren Sie die Dateien bei SMART Board Interactive Displays mit iQ in `/sdcard/download`, damit sie in der [Dateien-Bibliothek in iQ](#) angezeigt werden.

7. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So senden Sie Dateien an ein einzelnes Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Repository-Aktionen** und dann auf **DATEIEN**.
Das Fenster *Dateien* erscheint.
5. Wählen Sie die Dateien aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So senden Sie Dateien an mehrere Geräte

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Dateien senden** aus.
Das Fenster *Dateien* erscheint.
5. Wählen Sie die Dateien aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So senden Sie Dateien an alle Geräte, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Dateien senden** aus.
Das Fenster *Dateien* erscheint.
4. Wählen Sie die Dateien aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So senden Sie Dateien an eine Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Dateien senden** aus.
Das Fenster *Dateien* erscheint.
4. Wählen Sie die Dateien aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

Senden von Nachrichten und Aktivieren des Alarms

Sie können Nachrichten senden und den Alarm mit SMART Remote Management aktivieren. Diese Funktionen sind nützlich, wenn Sie Informationen mit bestimmten Benutzern oder allen Benutzern in Ihrem Unternehmen schnell kommunizieren müssen.

Sie können zwei Arten von Nachrichten mit der SMART Remote Management senden:

- Nur Text
- Erweitert

Reine Textnachrichten können an alle Geräte gesendet werden. Sie können erweiterte Nachrichten nur an SMART Board Interactive Displays und Android-Geräte senden.

Versenden von reinen Textnachrichten

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Reine Textnachrichten bestehen aus einem Titel und einem Textkörper.

Sie können Textnachrichten an ein einzelnes Gerät, mehrere Geräte oder alle Geräte senden, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um eine reine Textnachricht zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses zu senden (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Schließen Sie das Senden von Textnachrichten in Workflows ein (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

So senden Sie eine Textnachricht an ein einzelnes Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Nachricht senden**.
Das Fenster *Nachricht senden* wird angezeigt.
5. Geben Sie den Titel der Nachricht und den Textkörper in die Felder *Nachrichtentitel* und *Nachrichtentext* ein.
6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So senden Sie eine reine Textnachricht an mehrere Geräte

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Nachricht senden** aus.
Das Fenster *Nachricht senden* wird angezeigt.

5. Geben Sie den Titel der Nachricht und den Textkörper in die Felder *Nachrichtentitel* und *Nachrichtentext* ein.
6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So senden Sie eine Textnachricht an alle Geräte, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen:

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Nachricht senden** aus.

Das Fenster *Nachricht senden* wird angezeigt.

4. Geben Sie den Titel der Nachricht und den Textkörper in die Felder *Nachrichtentitel* und *Nachrichtentext* ein.
5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So senden Sie eine reine Textnachricht an eine Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile der Gruppe und wählen Sie **Nachricht senden**.

Das Fenster *Nachricht senden* wird angezeigt.

4. Geben Sie den Titel der Nachricht und den Textkörper in die Felder *Nachrichtentitel* und *Nachrichtentext* ein.
5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Versenden von erweiterten Nachrichten

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Im Gegensatz zu reinen Textnachrichten bestehen erweiterte Nachrichten aus Text, Bildern und Tönen.

Sie können erweiterte Nachrichten an ein einzelnes Gerät, mehrere Geräte oder alle Geräte senden, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um erweiterte Nachrichten zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses zu senden (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Schließen Sie das Senden von erweiterten Nachrichten in Workflows ein (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

So erstellen Sie eine erweiterte Nachricht

1. Klicken Sie auf **Repositorys**  und wählen Sie **Erweiterte Nachrichten** aus.
Das Fenster *Erweiterte Nachrichten* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN**.
3. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung in die Felder *Name* und *Beschreibung* ein.
4. Klicken Sie auf **Inhalt** .

5. Geben Sie Text, Bild und Ton für die erweiterte Nachricht an:

Component	Vorgehensweise
Text	<ol style="list-style-type: none"> Geben Sie Text in das Feld <i>Anzuzeigender Text</i> ein. Klicken Sie auf  und wählen Sie eine Farbe für den Text aus.
Bild	<ol style="list-style-type: none"> Klicken Sie auf BILDELEMENT HINZUFÜGEN. Das Fenster <i>Assets</i> wird angezeigt. <div style="border-left: 2px solid #0070C0; padding-left: 10px; margin: 10px 0;"> <p>Hinweis</p> <p>Wenn das Bild, das Sie für die erweiterte Nachricht verwenden möchten, nicht bereits in SMART Remote Management verfügbar ist, klicken Sie auf NEU HINZUFÜGEN und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Bild hochzuladen.</p> </div> Wählen Sie das Bild aus und klicken Sie auf ÜBERNEHMEN. (Optional) Aktivieren Sie Auf Bildschirmgröße anpassen, um das Bild zu dehnen und den Bildschirm auszufüllen. (Optional) Wählen Sie Horizontal oder Vertikal, um die Breite oder Höhe des Bildes proportional zu halten.
Töne	<ol style="list-style-type: none"> Klicken Sie auf AUDIODATEI HINZUFÜGEN. Das Fenster <i>Assets</i> wird angezeigt. <div style="border-left: 2px solid #0070C0; padding-left: 10px; margin: 10px 0;"> <p>Hinweis</p> <p>Wenn der Ton, den Sie für die erweiterte Nachricht verwenden möchten, noch nicht in SMART Remote Management verfügbar ist, klicken Sie auf NEU HINZUFÜGEN und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Ton hochzuladen.</p> </div> Wählen Sie den Ton aus und klicken Sie auf ÜBERNEHMEN. (Optional) Aktivieren Sie Audioschleife, um den Ton wiederholt wiederzugeben, während die Nachricht auf dem Gerät sichtbar ist.

6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So senden Sie eine erweiterte Nachricht an ein einzelnes Gerät:

- Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
- (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
- Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
- Klicken Sie auf **Repository-Aktionen** und dann auf **ERWEITERTE NACHRICHTEN**.
Das Fenster *Erweiterte Nachrichten* wird angezeigt.
- Wählen Sie die erweiterte Nachricht aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So senden Sie eine erweiterte Nachricht an mehrere Geräte

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Erweiterte Nachricht** .
Das Fenster *Erweiterte Nachrichten* wird angezeigt.
5. Wählen Sie die erweiterte Nachricht aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So senden Sie eine erweiterte Nachricht an alle Geräte, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Erweiterte Nachrichten** aus.
Das Fenster *Erweiterte Nachrichten* wird angezeigt.
4. Wählen Sie die erweiterte Nachricht aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So senden Sie eine erweiterte Nachricht an eine Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Erweiterte Nachrichten** aus.
Das Fenster *Erweiterte Nachrichten* wird angezeigt.
4. Wählen Sie die erweiterte Nachricht aus der Liste aus und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

Aktivieren des Alarms

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Um Gerätebenutzer über einen Notfall zu informieren, können Sie das Warngeräusch auf einem Gerät, mehreren Geräten oder allen Geräten abspielen, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um den Alarm zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei einem bestimmten Ereignis zu aktivieren (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Schließen Sie den Alarm in Workflows ein (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

Warnung

Der Alarm lässt die Bildschirme der Geräte mit etwa 7 Hz blinken. Wenn einige Benutzer empfindlich auf schnell blinkende Bildschirme reagieren, sollten Sie stattdessen Nachrichten versenden.

So aktivieren Sie den Alarm auf einem einzelnen Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Sperren** und dann auf **ALARM**.
Es erscheint eine Nachricht, in der Sie gefragt werden, ob Sie den Alarm aktivieren möchten.
5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So aktivieren Sie den Alarm auf mehreren Geräten

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Warngeräusch abspielen**.
Es erscheint eine Nachricht, in der Sie gefragt werden, ob Sie den Alarm aktivieren möchten.
5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So können Sie das Warngeräusch auf allen Geräten abspielen, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .

3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Warngeräusch abspielen** aus.

Es erscheint eine Nachricht, in der Sie gefragt werden, ob Sie den Alarm aktivieren möchten.

4. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So aktivieren Sie den Alarm auf einer Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Alarm aktivieren** aus.
Es erscheint eine Nachricht, in der Sie gefragt werden, ob Sie den Alarm aktivieren möchten.
4. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Sperren und Entsperren von Geräten

					
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn ein Gerät verloren geht oder gestohlen wird, können Sie es über SMART Remote Management sperren, um es zu sichern, vorausgesetzt, das Gerät verfügt noch über eine WLAN-Verbindung.

Sie können Geräte wie unten beschrieben sperren und entsperren. Alternativ können Sie Geräte zu einem bestimmten Zeitpunkt oder bei einem bestimmten Ereignis sperren und entsperren (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).

Sperren und Entsperren von interaktiven Displays der SMART Board GX- und MX100-Serie sowie von Android-, Windows- und Chrome OS-Geräten

So sperren Sie ein Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Sperren** und dann auf **SPERREN**.
5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So entsperren Sie ein Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Sperren** und dann auf **ENTSPERREN**.
5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So rufen Sie das Kennwort von einem gesperrten Gerät ab

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Sperren** und dann auf **PASSWORT ABRUFEN**.
5. Klicken Sie auf **ZUM ABRUFEN DES PASSWORTS DRÜCKEN**.

Neustart, Herunterfahren und Reaktivieren von Geräten

Sie können Geräte über SMART Remote Management neu starten, herunterfahren und reaktivieren. Dies ist nützlich, wenn Sie Probleme mit Benutzern von Geräten beheben und wenn Sie Apps auf Geräten installieren und diese Geräte im Rahmen der Installation reaktivieren und neu starten (oder herunterfahren) müssen.

Neustart von Geräten

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sie können ein einzelnes Gerät, mehrere Geräte oder alle Geräte, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen, neu starten. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um den Neustart von Geräten zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses einzuleiten (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).

- Schließen Sie den Neustart von Geräten in Workflows ein (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

So starten Sie ein einzelnes Gerät neu

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.

Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Power** und dann auf **NEUSTART**.
5. Klicken Sie auf **JA**.

So starten Sie mehrere Geräte neu

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Neu starten** aus.
5. Klicken Sie auf **JA**.

So können Sie alle Geräte neu starten, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Neu starten** aus.
4. Klicken Sie auf **JA**.

So starten Sie eine Gruppe neu

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Neustart** aus.
4. Klicken Sie auf **JA**.

Herunterfahren von Geräten

					
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ²	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sie können ein einzelnes Gerät, mehrere Geräte oder alle Geräte herunterfahren, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um das Herunterfahren von Geräten zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses einzuleiten (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Schließen Sie das Herunterfahren von Geräten in Workflows ein (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

So schalten Sie ein einzelnes Gerät aus

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Power** und dann auf **HERUNTERFAHREN**.
5. Klicken Sie auf **JA**.

So fahren Sie mehrere Geräte herunter:

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen** ^{***} und wählen Sie **Herunterfahren** aus.
5. Klicken Sie auf **JA**.

²Interaktive Displays der SMART Board GX-Serie können nicht über SMART Remote Management heruntergefahren werden.

So fahren Sie alle Geräte herunter, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen:

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Herunterfahren** aus.
4. Klicken Sie auf **JA**.

So fahren Sie eine Gruppe herunter

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Herunterfahren** aus.
4. Klicken Sie auf **JA**.

Reaktivieren von Geräten

					
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sie können Geräte über SMART Remote Management aufwecken, wenn diese Geräte Wake on LAN (WOL) unterstützen.

Sie können Geräte von einem einzigen Gerät, mehreren Geräten oder allen Geräten aktivieren, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um das Reaktivieren von Geräten zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei einem bestimmten Ereignis zu initiieren (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Schließen Sie das Reaktivieren von Geräten in Workflows ein (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

Notizen

- Stellen Sie sicher, dass die Geräte WOL unterstützen, bevor Sie die folgenden Schritte ausführen.
- Die Geräte, die den WOL-Befehl senden, müssen im selben Netzwerk wie die Geräte ausgeführt werden, die Sie reaktivieren.
- Es ist besser, einen WOL-Befehl von mehreren Geräten oder einer Gruppe als von einem einzigen Gerät zu senden, da das einzelne Gerät möglicherweise nicht ausgeführt wird, wenn Sie den WOL-Befehl senden.

So senden Sie einen WOL-Befehl von einem einzelnen Gerät aus

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Power** und dann auf **WAKE ON LAN**.
Das Fenster *Wake On Lan* erscheint.

5. Wählen Sie **Filter** oder **Gruppe** und wählen Sie einen Filter oder eine Gruppe aus der Dropdown-Liste aus, um alle Geräte zu aktivieren, die den Kriterien des Filters oder der Gruppe entsprechen (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).

ODER

Wählen Sie **Gerät** aus und geben Sie die ID eines Geräts in das Feld *Geräte-ID* ein, um ein einzelnes Gerät zu aktivieren.

6. (Optional) Aktivieren Sie die **erweiterten Wake-on-LAN-Einstellungen** und geben Sie die Broadcast-Adresse und den Port für die Ausführung an, falls Ihr Netzwerk die Bereitstellung dieser Informationen verlangt.
7. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So senden Sie einen WOL-Befehl von mehreren Geräten aus

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Wake on LAN** aus.

Das Fenster *Wake On Lan* erscheint.

5. Wählen Sie **Filter** oder **Gruppe** und wählen Sie einen Filter oder eine Gruppe aus der Dropdown-Liste aus, um alle Geräte zu aktivieren, die den Kriterien des Filters oder der Gruppe entsprechen (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).

ODER

Wählen Sie **Gerät** aus und geben Sie die ID eines Geräts in das Feld *Geräte-ID* ein, um ein einzelnes Gerät zu aktivieren.

6. (Optional) Aktivieren Sie die **erweiterten Wake-on-LAN-Einstellungen** und geben Sie die Broadcast-Adresse und den Port für die Ausführung an, falls Ihr Netzwerk die Bereitstellung dieser Informationen verlangt.
7. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So senden Sie einen WOL-Befehl von allen Geräten, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters **Aktionen**  und wählen Sie **Wake on lan** aus.

4. Wählen Sie **Filter** oder **Gruppe** und wählen Sie einen Filter oder eine Gruppe aus der Dropdown-Liste aus, um alle Geräte zu aktivieren, die den Kriterien des Filters oder der Gruppe entsprechen (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).

ODER

Wählen Sie **Gerät** aus und geben Sie die ID eines Geräts in das Feld *Geräte-ID* ein, um ein einzelnes Gerät zu aktivieren.

5. (Optional) Aktivieren Sie die **erweiterten Wake-on-LAN-Einstellungen** und geben Sie die Broadcast-Adresse und den Port für die Ausführung an, falls Ihr Netzwerk die Bereitstellung dieser Informationen verlangt.
6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So senden Sie einen WOL-Befehl von einer Gruppe aus

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Wake On Lan** aus.
Das Fenster *Wake On Lan* erscheint.
4. Wählen Sie **Filter** oder **Gruppe** und wählen Sie einen Filter oder eine Gruppe aus der Dropdown-Liste aus, um alle Geräte zu aktivieren, die den Kriterien des Filters oder der Gruppe entsprechen (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).

ODER

Wählen Sie **Gerät** aus und geben Sie die ID eines Geräts in das Feld *Geräte-ID* ein, um ein einzelnes Gerät zu aktivieren.

5. (Optional) Aktivieren Sie die **erweiterten Wake-on-LAN-Einstellungen** und geben Sie die Broadcast-Adresse und den Port für die Ausführung an, falls Ihr Netzwerk die Bereitstellung dieser Informationen verlangt.
6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Ändern der Agentenpasswörter von Geräten

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Agent-Passwörter werden verwendet, um die Einstellungen für die SMART Remote Management auf Geräten zu sperren.

Sie können das Agent-Passwort auf einem Gerät, mehreren Geräten oder allen Geräten ändern, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe, wie nachfolgend beschrieben, entsprechen. Alternativ können Sie einen Auslöser verwenden, um die Änderung des Agent-Passworts zu veranlassen, wenn ein bestimmtes Ereignis eintritt (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).

So ändern Sie das Agent-Passwort auf einem einzelnen Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Verwalten**, und dann auf **AGENT-PASSWORT ÄNDERN**.
Das Fenster *Agent-Passwort ändern* wird angezeigt.
5. Geben Sie das neue Passwort in die Felder *Passwort* und *Passwort bestätigen* ein.
6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So ändern Sie das Agent-Passwort auf mehreren Geräten

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Agent-Passwort ändern** aus.
Das Fenster *Agent-Passwort ändern* wird angezeigt.
5. Geben Sie das neue Passwort in die Felder *Passwort* und *Passwort bestätigen* ein.
6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So ändern Sie das Agent-Passwort auf allen Geräten, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen:

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Agent-Passwort ändern** aus.
Das Fenster *Agent-Passwort ändern* wird angezeigt.

4. Geben Sie das neue Passwort in die Felder *Passwort* und *Passwort bestätigen* ein.
5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So ändern Sie das Agent-Passwort in einer Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Agent-Passwort ändern** aus.

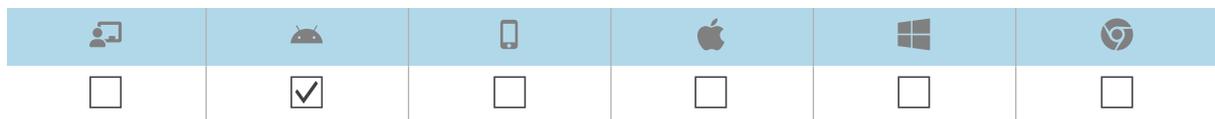
Das Fenster *Agent-Passwort ändern* wird angezeigt.

4. Geben Sie das neue Passwort in die Felder *Passwort* und *Passwort bestätigen* ein.
5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Ausführen gerätetypspezifischer Befehle

Obwohl die meisten Befehle in SMART Remote Management auf mehreren Gerätetypen ausgeführt werden können, sind einige Befehle spezifisch für bestimmte Gerätetypen.

Entfernen von Google-Konten von Android-Geräten



Sie können SMART Remote Management verwenden, um alle Google-Konten (außer denen, die Sie ausdrücklich nicht entfernen möchten) von den Android-Geräten Ihres Unternehmens zu entfernen.

Sie können Google-Konten auf einem einzigen Gerät, mehreren Geräten oder allen Geräten entfernen, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie auch Folgendes tun:

- Verwenden Sie einen Auslöser, um die Entfernung von Google-Konten zu veranlassen, wenn ein bestimmtes Ereignis eintritt (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).
- Schließen Sie das Entfernen von Google-Konten in Workflows ein (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

So entfernen Sie Google-Konten von einem einzelnen Gerät

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).

3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.

Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Verwalten** und dann auf **GOOGLE-KONTEN ENTFERNEN**.

Das Fenster *Konten entfernen* wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Alle Konten entfernen**, um alle Google-Konten zu entfernen.

ODER

Wählen Sie **Ein Konto behalten** aus, um ein Google-Konto beizubehalten, und geben Sie die E-Mail-Adresse dieses Kontos in das Feld *E-Mail-Konto* ein.

6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So entfernen Sie Google-Konten von mehreren Geräten

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.

2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).

3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.

4. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**  und wählen Sie **Google-Konten vom Gerät entfernen** aus.

Das Fenster *Konten entfernen* wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Alle Konten entfernen**, um alle Google-Konten zu entfernen.

ODER

Wählen Sie **Ein Konto behalten** aus, um ein Google-Konto beizubehalten, und geben Sie die E-Mail-Adresse dieses Kontos in das Feld *E-Mail-Konto* ein.

6. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So entfernen Sie Google-Konten von allen Geräten, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.

2. Klicken Sie auf **Filter** .

3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Google-Konten vom Gerät entfernen aus**.

Das Fenster *Konten entfernen* wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Alle Konten entfernen**, um alle Google-Konten zu entfernen.

ODER

Wählen Sie **Ein Konto behalten** aus, um ein Google-Konto beizubehalten, und geben Sie die E-

Mail-Adresse dieses Kontos in das Feld *E-Mail-Konto* ein.

5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So entfernen Sie Google-Konten aus einer Gruppe

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Google-Konten vom Gerät entfernen** aus.

Das Fenster *Konten entfernen* wird angezeigt.

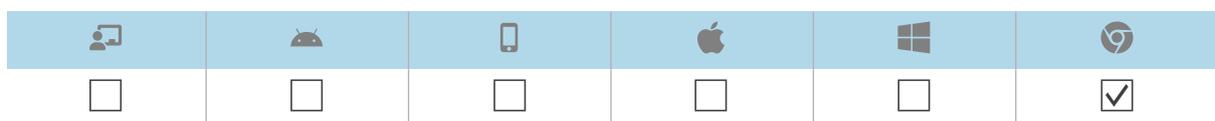
4. Wählen Sie **Alle Konten entfernen**, um alle Google-Konten zu entfernen.

ODER

Wählen Sie **Ein Konto behalten** aus, um ein Google-Konto beizubehalten, und geben Sie die E-Mail-Adresse dieses Kontos in das Feld *E-Mail-Konto* ein.

5. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Abrufen des Standardpassworts für Chrome OS-Geräte



Mit SMART Remote Management können Sie das Standardkennwort für ein Chrome OS-Gerät abrufen.

So rufen Sie das Standardpasswort für ein Gerät ab

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).

3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.

Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Verwalten** und klicken Sie dann auf **STANDARDKENNWORT ABRUFEN**.
5. Klicken Sie auf **ZUM ABRUFEN DES PASSWORTS DRÜCKEN**.

Kapitel 6 Durchführung von Ad-hoc-Sitzungen

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gelegentlich möchten Sie vielleicht ein Gerät verwalten, das sich auf einem anderen Konto oder einer anderen Domäne befindet. In diesen Fällen können Sie eine Ad-hoc-Sitzung durchführen.

Die Durchführung einer Ad-hoc-Sitzung umfasst zwei Schritte:

1. Starten der Ad-hoc-Sitzung auf dem Gerät
2. Verbinden mit der Ad-hoc-Sitzung über SMART Remote Management

Sie können eine Ad-hoc-Sitzung von SMART Remote Management aus beenden, oder der Benutzer des Geräts kann sie vom Gerät aus beenden.

Tipp

Wenn Sie mit dem SMART Support zusammenarbeiten, um ein Problem mit einem SMART Board Display mit iQ zu beheben, können Sie die Ad-hoc-Sitzung auf dem Display starten, indem Sie die nachstehende Vorgehensweise befolgen und dann die Token-ID dem SMART Support-Mitarbeiter zur Verfügung stellen. Der SMART Support-Agent kann dann eine Verbindung zum Display herstellen, um das Problem zu diagnostizieren.

So starten Sie eine Ad-hoc-Sitzung auf einem SMART Board Interactive Display mit iQ

1. Öffnen Sie die Einstellungen des Displays und navigieren Sie zu **System > Remote Management > Remote Management Einstellungen starten**.

Hinweis

Weitere Informationen zum Öffnen der Einstellungen des Displays finden Sie in der Dokumentation des Displays.

Das Fenster „Remote Management-Einstellungen“ wird angezeigt.

2. Tippen Sie in der oberen rechten Ecke des Bildschirms auf  und wählen Sie **Ad-hoc-Sitzung starten**.

Der Bildschirm *Sitzungs-Token* erscheint und zeigt eine Sitzungs-Token ID an.

So starten Sie eine Ad-hoc-Sitzung auf einem Android-Gerät

1. Wenn der Viso MDM-Agent noch nicht auf dem Gerät installiert ist, laden Sie ihn von radix-int.com/radix-viso-mdm-download-links herunter und installieren ihn.
2. Öffnen Sie den Viso MDM-Agent auf dem Gerät.
3. Tippen Sie in der oberen rechten Ecke des Bildschirms auf  und wählen Sie **Ad-hoc-Sitzung starten**.

Der Bildschirm *Sitzungs-Token* erscheint und zeigt eine Sitzungs-Token ID an.

So stellen Sie über SMART Remote Management eine Verbindung zu einer Ad-hoc-Sitzung her

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Ad-hoc-Sitzung** , um das *Ad-hoc-Sitzungsfenster* zu öffnen.
3. Geben Sie im Feld *Token-ID* die vom Benutzer in den vorherigen Verfahren generierte Sitzungstoken-ID ein, und klicken Sie auf **START**.

Das Fenster *Ad-hoc-Sitzung* wird angezeigt. Sie können das Gerät so verwalten, wie Sie es mit registrierten Geräten tun:

- *Kapitel 2 Geräte verwalten* auf Seite 7
- *Kapitel 3 Installation und Verwaltung von Apps auf Geräten* auf Seite 26
- *Kapitel 5 Andere Befehle auf Geräten ausführen* auf Seite 60

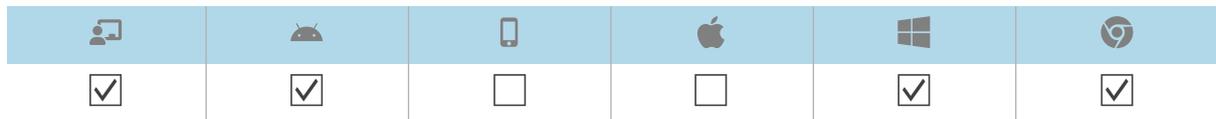
So beenden Sie eine Ad-hoc-Sitzung

Klicken Sie im Fenster der Ad-hoc-Sitzung auf **Sitzung beenden**.

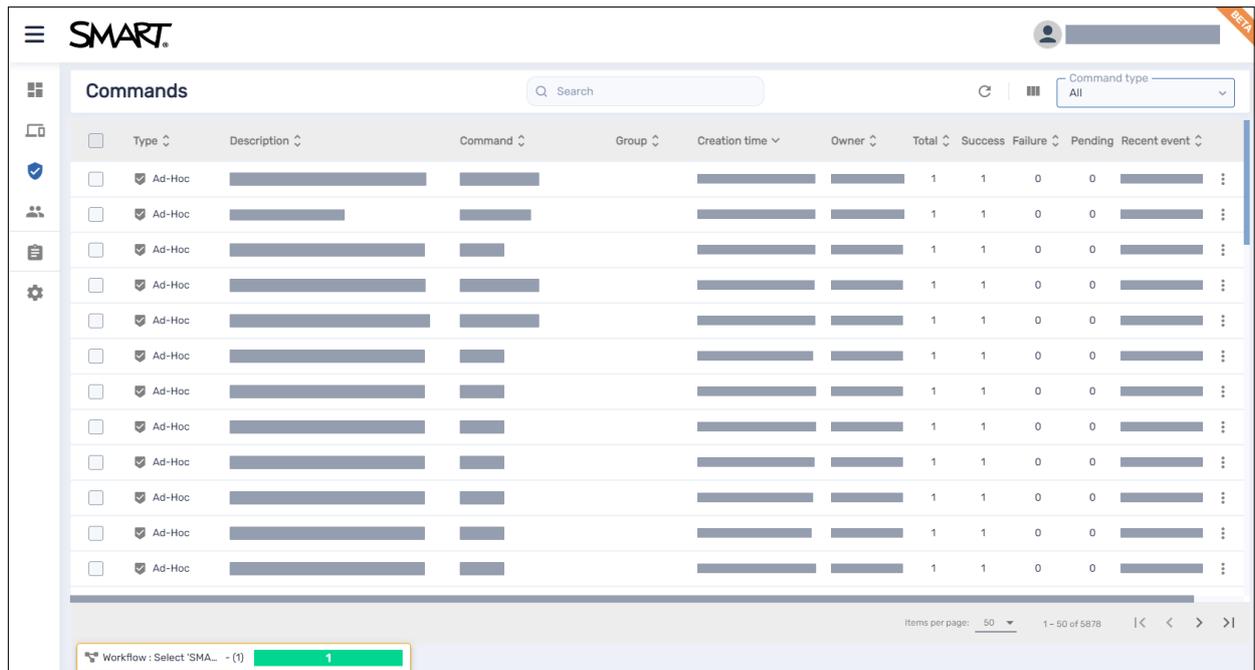
Kapitel 7 **Befehle, Scheduler, Auslöser und Workflows** verwalten

Verwalten von Befehlen	90
Einblenden und Ausblenden von Spalten	91
Befehle finden	91
Anzeigen von Details zum Befehl	92
Beenden, Neustarten und Bearbeiten von Befehlen	93
Befehle erneut senden	94
Gruppenbefehle dauerhaft verwenden	94
Verwalten von Scheduler und Auslösern	95
Scheduler und Trigger erstellen	96
Starten von Befehlen mit Schemulern und Auslösern	99
Verwalten von Arbeitsabläufen	110

Verwalten von Befehlen



Die Ansicht *Befehle* enthält eine zentrale Liste aller derzeit ausgeführten Befehle, die zuvor ausgeführt und auf Geräten, auf die Sie Zugriff haben, als Auslöser ausgeführt werden.



Hinweis

Die Farbe des Symbols eines jeden Befehls zeigt dessen Status an:

Farbe des Symbols	Befehlsstatus
	Gilt für ein einzelnes Gerät oder mehrere Geräte
	Gilt für eine Gruppe, ist aber nicht dauerhaft
	Gilt für eine Gruppe und ist dauerhaft

Für weitere Informationen über Gruppen und dauerhafte Befehle siehe *Gruppenbefehle dauerhaft verwenden* auf Seite 94.

In dieser Ansicht können Sie Folgendes tun:

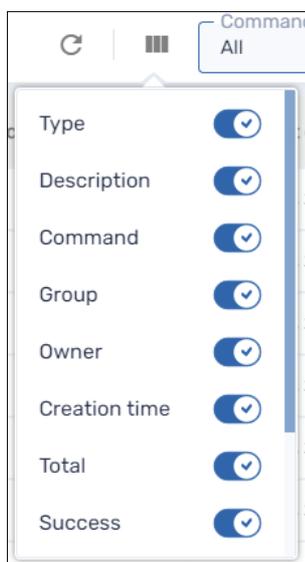
- Befehle filtern
- Details zum Befehl anzeigen
- Aktuell ausgeführte Befehle stoppen, neu starten und bearbeiten oder auslösen

- Befehle erneut an alle Geräte senden, für die die Befehle gelten, oder nur an die Geräte, für die die Befehle zuvor fehlgeschlagen sind
- Gruppenbefehle dauerhaft verwenden

Um die Ansicht *Befehle* von einer beliebigen Stelle in SMART Remote Management zu öffnen, klicken Sie im Menü auf **Befehle** ✓.

Einblenden und Ausblenden von Spalten

Sie können auswählen, welche Spalten in der Ansicht *Befehle* angezeigt werden sollen, indem Sie auf **Spalten** ☰ klicken. Aktivieren Sie Spalten, die Sie anzeigen möchten, und deaktivieren Sie die Spalten, die Sie ausblenden möchten:



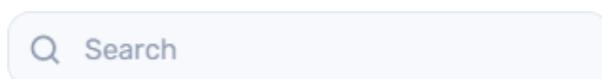
Tipps

- Sie können Befehle sortieren, indem Sie auf ⚡ neben den Spaltenkopfzeilen klicken.
- Sie können die Reihenfolge der Spalten ändern, indem Sie die Überschrift einer Spalte an ihre neue Position ziehen.

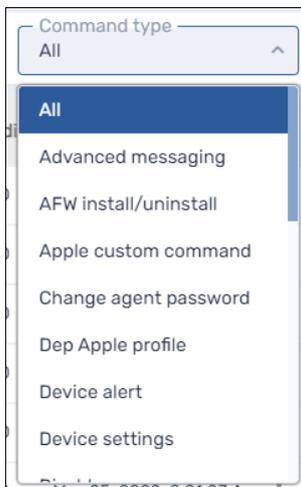
Befehle finden

Um einen bestimmten Befehl oder bestimmte Befehle schnell zu finden, können Sie die Befehle in der Ansicht *Befehle* auf eine der folgenden Arten filtern:

- Verwenden Sie die Leiste *Suchen* oben in der Ansicht *Befehle*.



- Filtern Sie Befehle nach Typ mithilfe der Dropdown-Liste *Befehlstyp*.

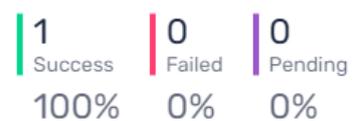
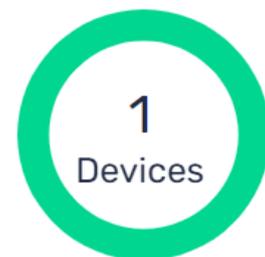


Anzeigen von Details zum Befehl

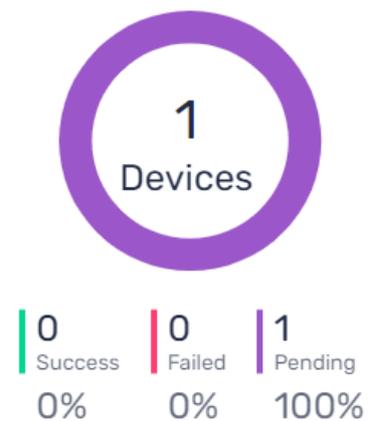
So zeigen Sie den Status eines Befehls an

1. Klicken Sie auf **Befehle** , um die Ansicht *Befehle* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf die Zeile des Befehls.

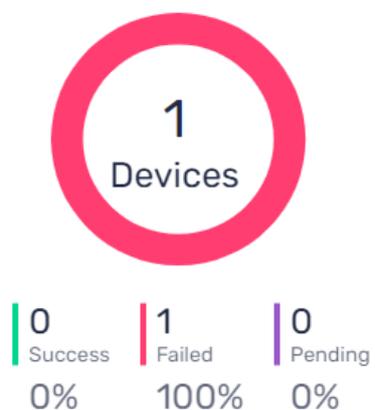
Das Statusfenster des Befehls wird angezeigt.
Erfolgreiche Befehle werden in Grün angezeigt.



Ausstehende Befehle erscheinen in lila.



Fehlgeschlagene Befehle erscheinen in rot.



Tip

Klicken Sie in der Zeile eines Befehls auf **Weitere Informationen**, um zu sehen, warum er fehlgeschlagen ist.

Beenden, Neustarten und Bearbeiten von Befehlen

Sie können in der Ansicht *Befehle* aktuell ausgeführte, geplante oder ausgelöste Befehle stoppen, neustarten oder bearbeiten.

So stoppen Sie einen Befehl

1. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile des Befehls und wählen Sie **Befehl anhalten**.
2. Klicken Sie auf **JA**.

So starten Sie einen Befehl neu

1. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile des Befehls und wählen Sie **Befehl starten**.
2. Klicken Sie auf **JA**.

So bearbeiten Sie einen Befehl

1. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile des Befehls und wählen Sie **Befehl bearbeiten**.
Das Fenster *Scheduler- & Auslöser-Befehle* wird angezeigt.
2. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen an dem Befehl vor.
3. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Befehle erneut senden

Sie können zuvor ausgeführte Befehle in der Ansicht *Befehle* erneut senden. Sie können die Befehle erneut an alle Geräte senden, für die sie gelten, oder nur an Geräte, für die sie zuvor fehlgeschlagen sind.

So senden Sie einen Befehl erneut an alle Geräte, für die er gilt

1. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile des Befehls und wählen Sie **Befehl erneut senden**.
2. Klicken Sie auf **JA**.

So senden Sie einen Befehl nur an die Geräte erneut, bei denen er zuvor fehlgeschlagen ist

1. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile des Befehls und wählen Sie **Befehl erneut an Geräte senden, für die er fehlgeschlagen ist**.
2. Klicken Sie auf **JA**.

Gruppenbefehle dauerhaft verwenden

Sie können Gruppenbefehle in der Ansicht *Befehle* auf dauerhaft einstellen. Wenn Sie in Zukunft ein neues Gerät einer Gruppe zuordnen (indem Sie dem Gerät eines der Tags der Gruppe hinzufügen), werden die dauerhaften Befehle für diese Gruppe automatisch auf dem Gerät ausgeführt.

Notizen

- Für Informationen über Gruppen siehe *Verwenden von Gruppen* auf Seite 20.
- SMART Board Interactive Displays mit iQ unterstützen persistente Befehle.
- Andere Geräte erfordern Version 11.5.1.1 oder höher des Viso MDM-Agenten, um dauerhafte Befehle zu unterstützen.

Tipp

Wenn Sie einen Befehl ausführen möchten, wie z. B. das Bereitstellen eines Installationspakets, führen Sie auf jedem neuen Gerät, das Sie in SMART Remote Management anmelden, den Befehl in der Gruppe *Neue Geräte* aus, und stellen Sie ihn auf dauerhaft ein.

So stellen Sie einen Gruppenbefehl auf dauerhaft ein

1. Klicken Sie auf **Aktionen**  in der Zeile des Befehls und wählen Sie **Dauerhaft**.
2. Klicken Sie auf **JA**.

Das Symbol des Befehls ändert sich von blau () zu grün ()

So können Sie einen persistenten Gruppenbefehl stoppen

1. Klicken Sie in der Befehlszeile auf **Aktionen**  und wählen Sie **Persistenz stoppen** aus.
2. Klicken Sie auf **JA**.

Das Symbol des Befehls wechselt von grün () zu blau ()

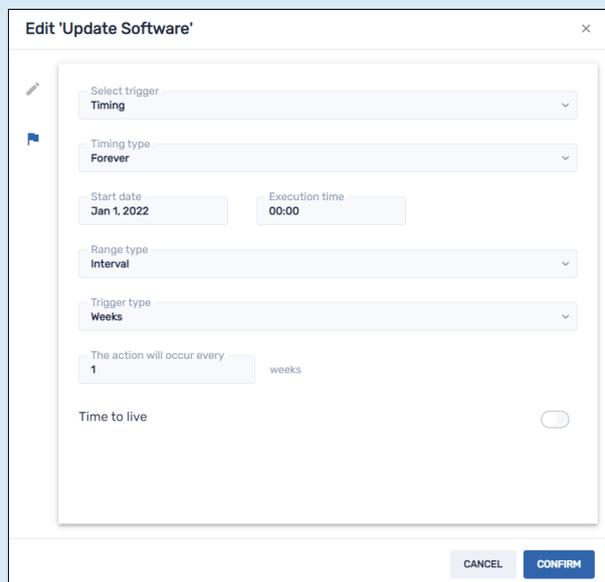
Verwalten von Scheduler und Auslösern

					
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Obwohl Sie Befehle nach Bedarf ausführen können, können Sie sie zu einem bestimmten Zeitpunkt oder als Reaktion auf ein bestimmtes Ereignis initiieren. Mit Scheduler und Auslösern können Sie dies für alle Arten von Befehlen, einschließlich Workflows, tun (siehe *Verwalten von Arbeitsabläufen* auf Seite 110).

Beispiel

Wenn Sie die Software jede Woche auf Geräten aktualisieren müssen, können Sie einen Auslöser erstellen, der das entsprechende Softwareinstallationspaket während der Geschäftszeiten bereitstellt.



Scheduler und Trigger erstellen

Sie können drei Arten von Schemulern und Auslösern erstellen:

Tippen	Beschreibung
Scheduler (auch bekannt als „Timing-Trigger“)	Einen Befehl zu einem geplanten Zeitpunkt einmal oder in regelmäßigen Abständen ausführen
Auslöser für Geofencing	Einen Befehl ausführen, wenn ein Gerät einen bestimmten Bereich betritt oder verlässt
Wi-Fi-Auslöser	Einen Befehl ausführen, wenn ein Gerät einem Wi-Fi-Netzwerk beitrifft oder es verlässt

Tip

Verwenden Sie Geofencing- und Wi-Fi-Auslöser mit mobilen Geräten, die Sie in einem bestimmten Gebiet oder in einem bestimmten Wi-Fi-Netzwerk halten möchten.

So erstellen Sie einen Scheduler

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Scheduler & Auslöser** aus.
Das Fenster *Scheduler und Auslöser* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN**.

3. Geben Sie in die Felder *Name* und *Beschreibung* einen Namen und eine Beschreibung für den Auslöser ein.
4. Klicken Sie auf **Auslöser hinzufügen** .
5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Auslöser auswählen** die Option *Timing* aus.
6. Führen Sie eine der folgenden Prozeduren aus (je nachdem, wann Sie den Befehl ausführen möchten):

Option	Vorgehensweise
Führen Sie den Befehl einmal aus	<ol style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Zeittyp die Option <i>Einmalig</i> aus. b. Wählen Sie in der Dropdown-Liste <i>Startdatum</i> das Datum, an dem Sie den Befehl ausführen möchten. c. Wählen Sie die Zeit aus, zu der Sie den Befehl in der Dropdown-Liste <i>Ausführungszeit</i> ausführen möchten.
Den Befehl regelmäßig für eine bestimmte Zeit ausführen	<ol style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie Von/Bis Datum in der Dropdown-Liste <i>Zeittyp</i> aus. b. Wählen Sie in der Dropdown-Liste <i>Startdatum</i> das Datum, an dem Sie den Befehl zuerst ausführen möchten. c. Wählen Sie in der Dropdown-Liste <i>Ausführungszeit</i> die Uhrzeit, zu der Sie den Befehl ausführen möchten. d. Wählen Sie in der Dropdown-Liste <i>Enddatum</i> das Datum, an dem Sie den Befehl zuletzt ausführen möchten. e. Wählen Sie einen Intervalltyp in der <i>Bereichstyp</i>-Dropdown-Liste aus und verwenden Sie die resultierende Dropdown-Liste, um das Intervall anzugeben.
Den Befehl regelmäßig auf unbestimmte Zeit ausführen	<ol style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Zeittyp die Option <i>Für immer</i> aus. b. Wählen Sie das Datum, an dem Sie den Befehl zuerst ausführen möchten, in der Dropdown-Liste <i>Startdatum</i> aus. c. Wählen Sie die Zeit, zu der Sie den Befehl ausführen möchten, in der Dropdown-Liste <i>Ausführungszeit</i> aus. d. Wählen Sie einen Intervalltyp in der <i>Bereichstyp</i>-Dropdown-Liste aus und verwenden Sie die resultierende Dropdown-Liste, um das Intervall anzugeben.

7. (Optional) Aktivieren Sie **Geht Live in** und geben Sie im Feld *Geht Live in (Sekunden)* die maximale Zeit in Sekunden ein, nach der der Befehl live geschaltet werden soll.
8. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So erstellen Sie einen Geofencing-Auslöser

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Scheduler & Auslöser aus**.
Das Fenster *Scheduler und Auslöser* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN**.

3. Geben Sie in die Felder *Name* und *Beschreibung* einen Namen und eine Beschreibung für den Auslöser ein.
4. Klicken Sie auf **Auslöser hinzufügen** .
5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Auslöser auswählen** die Option *Geofencing* aus.
6. Zoomen Sie auf der Karte in den Bereich, den Sie für den Auslöser verwenden möchten.
7. Klicken Sie auf **Einen Kreis zeichnen**  und zeichnen Sie einen Kreis um den Bereich.

Hinweis

Die Fläche muss einen Durchmesser von mindestens 40 m haben.

8. Geben Sie an, was passiert, wenn das Gerät den Bereich betritt, indem Sie unter *Bei Eingabe* die entsprechende Option auswählen:
 - Wählen Sie **Start**, um den Befehl auszuführen, wenn das Gerät den Bereich betritt.
 - Wählen Sie **Beenden** aus, um die Ausführung des Befehls zu beenden, wenn das Gerät in den Bereich eintritt.
 - Wählen Sie **Nichts** aus, um nichts zu tun, wenn das Gerät in den Bereich eintritt.
9. Geben Sie an, was passiert, wenn das Gerät den Bereich verlässt, indem Sie unter *Beim Verlassen* die entsprechende Option auswählen:
 - Wählen Sie **Start** aus, um mit dem Ausführen des Befehls zu beginnen, wenn das Gerät den Bereich verlässt.
 - Wählen Sie **Beenden** aus, um die Ausführung des Befehls zu beenden, wenn das Gerät den Bereich verlässt.
 - Wählen Sie **Nichts** aus, um nichts zu tun, wenn das Gerät den Bereich verlässt.
10. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So erstellen Sie einen Wi-Fi-Auslöser

1. Klicken Sie auf **Repositories**  und wählen Sie **Scheduler & Auslöser aus**.
Das Fenster *Scheduler & Auslöser* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN**.
3. Geben Sie in die Felder *Name* und *Beschreibung* einen Namen und eine Beschreibung für den Auslöser ein.
4. Klicken Sie auf **Auslöser hinzufügen** .
5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Auslöser auswählen** die Option *Wi-Fi* aus.
6. Geben Sie die SSID des Wi-Fi-Netzwerks in das Feld *SSID* ein.

7. Geben Sie an, was passiert, wenn das Gerät dem WLAN-Netzwerk beitrifft, indem Sie unter *Eingabe* die entsprechende Option auswählen:
 - Wählen Sie **Starten** aus, um den Befehl auszuführen, wenn das Gerät dem Wi-Fi-Netzwerk beitrifft.
 - Wählen Sie **Beenden** aus, um die Ausführung des Befehls zu beenden, wenn das Gerät dem Wi-Fi-Netzwerk beitrifft.
 - Wählen Sie **Nichts** aus, um nichts zu tun, wenn das Gerät dem Wi-Fi-Netzwerk beitrifft.
8. Geben Sie an, was passiert, wenn das Gerät das WLAN-Netzwerk verlässt, indem Sie die entsprechende Option unter *Beim Verlassen* auswählen:
 - Wählen Sie **Start** aus, um den Befehl auszuführen, wenn das Gerät das Wi-Fi-Netzwerk verlässt.
 - Wählen Sie **Beenden** aus, um die Ausführung des Befehls zu beenden, wenn das Gerät das WLAN-Netzwerk verlässt.
 - Wählen Sie **Nichts** aus, um nichts zu tun, wenn das Gerät das WLAN-Netzwerk verlässt.
9. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Starten von Befehlen mit Schemulern und Auslösern

Nachdem Sie Scheduler und Auslöser erstellt haben, können Sie sie verwenden, um Befehle auf einem einzigen Gerät, mehreren Geräten oder allen Geräten auszulösen, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen.

Befehle auf einem einzelnen Gerät mithilfe eines Schemulers oder Auslösers initiieren

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Scheduler- & Auslöser-Befehl**.
Das Fenster *Scheduler- & Auslöser-Befehl* wird angezeigt.
5. Geben Sie einen Namen für die Scheduler- oder Auslöser-basierten Befehle in das Feld *Befehlsname* ein.
6. Klicken Sie auf **AUSLÖSER AUSWÄHLEN**.
Das Fenster *Scheduler & Auslöser* wird angezeigt.
7. Wählen Sie einen Scheduler oder Auslöser aus der Liste aus und klicken Sie auf **HINZUFÜGEN**.
8. Klicken Sie auf **BEFEHL AUSWÄHLEN** und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Option	Nachfolgende Schritte
Erweiterte Nachrichten	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie eine erweiterte Nachricht aus. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
AFW installieren/deinstallieren	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie Installieren oder Deinstallieren aus. Wählen Sie die Apps aus, die Sie installieren oder deinstallieren möchten. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN. <p>Hinweis</p> <p>Sie müssen sich bei Android for Work registrieren, um diese Option nutzen zu können (siehe Android for Work (AFW)–Google EMM-Registrierung).</p>
KENNWORT DES ASSISTENTEN ÄNDERN	<ol style="list-style-type: none"> Geben Sie das neue Passwort in die Felder <i>Passwort</i> und <i>Passwort bestätigen</i> ein. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Löschen von App-Daten	<ol style="list-style-type: none"> Klicken Sie für jede App, für die Sie Daten löschen möchten, auf Zur Liste hinzufügen +. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Geräte-Warnung	<ol style="list-style-type: none"> Geben Sie für jede E-Mail-Adresse, an die Sie die Benachrichtigung senden möchten, die E-Mail-Adresse in das Feld <i>E-Mail hinzufügen, dann Eingabetaste drücken</i> ein und drücken Sie die EINGABETASTE. <p>Tipps</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Die E-Mail-Adresse deines SMART Remote Management-Benutzerkontos ist standardmäßig enthalten. ◦ Sie können eine E-Mail-Adresse löschen, indem Sie auf die entsprechende ✕ Schaltfläche klicken. <ol style="list-style-type: none"> Geben Sie die Warnmeldung in das Feld <i>Nachricht</i> ein. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Geräte-Einstellungen	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie Einstellungen. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
Apps deaktivieren	<ol style="list-style-type: none"> Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen + für jede App, die Sie deaktivieren möchten. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Apps aktivieren	<ol style="list-style-type: none"> Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen + für jede App, die Sie aktivieren möchten. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.

Option	Nachfolgende Schritte
Paket installieren	a. Wählen Sie ein Installationspaket aus. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Sperren	[Nicht verfügbar]
Aus der Ferne ausführen	a. Wählen Sie einen Befehl zur Fernausführung. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Google-Konten vom Gerät entfernen	a. Wählen Sie Alle Konten entfernen , um alle Google-Konten zu entfernen. ODER Wählen Sie Ein Konto behalten aus, um ein Google-Konto beizubehalten, und geben Sie die E-Mail-Adresse dieses Kontos in das Feld <i>E-Mail-Konto</i> ein. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Neu starten	[Nicht verfügbar]
Dateien senden	a. Wählen Sie Dateien. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Nachricht senden	a. Geben Sie den Titel der Nachricht und den Textkörper in die Felder <i>Nachrichtentitel</i> und <i>Nachrichtentext</i> ein. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Sitzung beenden	[Nicht verfügbar]
Alarm aktivieren	[N.V.]
Pakete deinstallieren	a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen ⁺ für jede App, die Sie deinstallieren möchten. b. Klicken Sie auf AUSWAHL DEINSTALLIEREN .
Wake-On-LAN	a. Wählen Sie Filter oder Gruppe und wählen Sie einen Filter oder eine Gruppe aus der Dropdown-Liste aus, um alle Geräte zu aktivieren, die den Kriterien des Filters oder der Gruppe entsprechen (siehe <i>Geräte finden</i> auf Seite 9). ODER Wählen Sie Gerät aus und geben Sie die ID eines Geräts in das Feld <i>Geräte-ID</i> ein, um ein einzelnes Gerät zu aktivieren. b. (Optional) Aktivieren Sie die erweiterten Wake-on-LAN-Einstellungen und geben Sie die Broadcast-Adresse und den Port für die Ausführung an, falls Ihr Netzwerk die Bereitstellung dieser Informationen verlangt. c. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Wischen	[N.V.]

Option	Nachfolgende Schritte
Workflow	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie einen Workflow. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.

- Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**

Befehle auf mehreren Geräten mit einem Scheduler oder Auslöser initiieren

- Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
- (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
- Klicken Sie auf **Weitere Aktionen** ******* und wählen Sie **Scheduler- & Auslöser-Befehl** aus.
Das Fenster *Scheduler- & Auslöser-Befehl* wird angezeigt.
- Geben Sie einen Namen für die Scheduler- oder Auslöser-basierten Befehle in das Feld *Befehlsname* ein.
- Klicken Sie auf **AUSLÖSER AUSWÄHLEN**.
Das Fenster *Scheduler & Auslöser* wird angezeigt.
- Wählen Sie einen Scheduler oder Auslöser aus der Liste aus und klicken Sie auf **HINZUFÜGEN**.
- Klicken Sie auf **BEFEHL AUSWÄHLEN** und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Option	Nachfolgende Schritte
Erweiterte Nachrichten	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie eine erweiterte Nachricht aus. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
AFW installieren/deinstallieren	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie Installieren oder Deinstallieren aus. Wählen Sie die Apps aus, die Sie installieren oder deinstallieren möchten. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN. <p>Hinweis</p> <p>Sie müssen sich bei Android for Work registrieren, um diese Option nutzen zu können (siehe Android for Work (AFW)—Google EMM-Registrierung).</p>
KENNWORT DES ASSISTENTEN ÄNDERN	<ol style="list-style-type: none"> Geben Sie das neue Passwort in die Felder <i>Passwort</i> und <i>Passwort bestätigen</i> ein. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.

Option	Nachfolgende Schritte
Löschen von App-Daten	a. Klicken Sie für jede App, für die Sie Daten löschen möchten, auf Zur Liste hinzufügen ⁺ . b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Geräte-Warnung	a. Geben Sie für jede E-Mail-Adresse, an die Sie die Benachrichtigung senden möchten, die E-Mail-Adresse in das Feld <i>E-Mail hinzufügen</i> , dann <i>Eingabetaste drücken</i> ein und drücken Sie die EINGABETASTE . <div style="border-left: 2px solid #00a0e3; padding-left: 10px; margin-left: 20px;"> Tipps <ul style="list-style-type: none"> ◦ Die E-Mail-Adresse deines SMART Remote Management-Benutzerkontos ist standardmäßig enthalten. ◦ Sie können eine E-Mail-Adresse löschen, indem Sie auf die entsprechende  Schaltfläche klicken. </div> b. Geben Sie die Warnmeldung in das Feld <i>Nachricht</i> ein. c. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Geräte-Einstellungen	a. Wählen Sie Einstellungen. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Apps deaktivieren	a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen ⁺ für jede App, die Sie deaktivieren möchten. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Apps aktivieren	a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen ⁺ für jede App, die Sie aktivieren möchten. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Paket installieren	a. Wählen Sie ein Installationspaket aus. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Sperren	[Nicht verfügbar]
Aus der Ferne ausführen	a. Wählen Sie einen Befehl zur Fernausführung. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Google-Konten vom Gerät entfernen	a. Wählen Sie Alle Konten entfernen , um alle Google-Konten zu entfernen. ODER Wählen Sie Ein Konto behalten aus, um ein Google-Konto beizubehalten, und geben Sie die E-Mail-Adresse dieses Kontos in das Feld <i>E-Mail-Konto</i> ein. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Neu starten	[Nicht verfügbar]

Option	Nachfolgende Schritte
Dateien senden	a. Wählen Sie Dateien. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Nachricht senden	a. Geben Sie den Titel der Nachricht und den Textkörper in die Felder <i>Nachrichtentitel</i> und <i>Nachrichtentext</i> ein. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Sitzung beenden	[Nicht verfügbar]
Alarm aktivieren	[N.V.]
Pakete deinstallieren	a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen  für jede App, die Sie deinstallieren möchten. b. Klicken Sie auf AUSWAHL DEINSTALLIEREN .
Wake-On-LAN	a. Wählen Sie Filter oder Gruppe und wählen Sie einen Filter oder eine Gruppe aus der Dropdown-Liste aus, um alle Geräte zu aktivieren, die den Kriterien des Filters oder der Gruppe entsprechen (siehe <i>Geräte finden</i> auf Seite 9). ODER Wählen Sie Gerät aus und geben Sie die ID eines Geräts in das Feld <i>Geräte-ID</i> ein, um ein einzelnes Gerät zu aktivieren. b. (Optional) Aktivieren Sie die erweiterten Wake-on-LAN-Einstellungen und geben Sie die Broadcast-Adresse und den Port für die Ausführung an, falls Ihr Netzwerk die Bereitstellung dieser Informationen verlangt. c. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Wischen	[N.V.]
Workflow	a. Wählen Sie einen Workflow. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .

9. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**

So initiieren Sie Befehle auf allen Geräten, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen, mit einem Scheduler oder Auslöser

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .
3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Scheduler- & Auslöser-Befehl** aus.

Das Fenster *Scheduler- & Auslöser-Befehle* wird angezeigt.

4. Geben Sie einen Namen für die Scheduler- oder Auslöser-basierten Befehle in das Feld *Befehlsname* ein.

5. Klicken Sie auf **AUSLÖSER AUSWÄHLEN**.

Das Fenster *Scheduler & Auslöser* wird angezeigt.

6. Wählen Sie einen Scheduler oder Auslöser aus der Liste aus und klicken Sie auf **HINZUFÜGEN**.

7. Klicken Sie auf **BEFEHL AUSWÄHLEN** und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Option	Nachfolgende Schritte
Erweiterte Nachrichten	<ul style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie eine erweiterte Nachricht aus. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
AFW installieren/deinstallieren	<ul style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie Installieren oder Deinstallieren aus. b. Wählen Sie die Apps aus, die Sie installieren oder deinstallieren möchten. c. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN. <p>Hinweis</p> <p>Sie müssen sich bei Android for Work registrieren, um diese Option nutzen zu können (siehe Android for Work (AFW)—Google EMM-Registrierung).</p>
KENNWORT DES ASSISTENTEN ÄNDERN	<ul style="list-style-type: none"> a. Geben Sie das neue Passwort in die Felder <i>Passwort</i> und <i>Passwort bestätigen</i> ein. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Löschen von App-Daten	<ul style="list-style-type: none"> a. Klicken Sie für jede App, für die Sie Daten löschen möchten, auf Zur Liste hinzufügen + . b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Geräte-Warnung	<ul style="list-style-type: none"> a. Geben Sie für jede E-Mail-Adresse, an die Sie die Benachrichtigung senden möchten, die E-Mail-Adresse in das Feld <i>E-Mail hinzufügen, dann Eingabetaste drücken</i> ein und drücken Sie die EINGABETASTE. <p>Tipps</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Die E-Mail-Adresse deines SMART Remote Management-Benutzerkontos ist standardmäßig enthalten. ◦ Sie können eine E-Mail-Adresse löschen, indem Sie auf die entsprechende  Schaltfläche klicken. <ul style="list-style-type: none"> b. Geben Sie die Warnmeldung in das Feld <i>Nachricht</i> ein. c. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Geräte-Einstellungen	<ul style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie Einstellungen. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.

Option	Nachfolgende Schritte
Apps deaktivieren	<ul style="list-style-type: none"> a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen + für jede App, die Sie deaktivieren möchten. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Apps aktivieren	<ul style="list-style-type: none"> a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen + für jede App, die Sie aktivieren möchten. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Paket installieren	<ul style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie ein Installationspaket aus. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
Sperren	[Nicht verfügbar]
Aus der Ferne ausführen	<ul style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie einen Befehl zur Fernausführung. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
Google-Konten vom Gerät entfernen	<ul style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie Alle Konten entfernen, um alle Google-Konten zu entfernen. ODER Wählen Sie Ein Konto behalten aus, um ein Google-Konto beizubehalten, und geben Sie die E-Mail-Adresse dieses Kontos in das Feld <i>E-Mail-Konto</i> ein. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Neu starten	[Nicht verfügbar]
Dateien senden	<ul style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie Dateien. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
Nachricht senden	<ul style="list-style-type: none"> a. Geben Sie den Titel der Nachricht und den Textkörper in die Felder <i>Nachrichtentitel</i> und <i>Nachrichtentext</i> ein. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Sitzung beenden	[Nicht verfügbar]
Alarm aktivieren	[N.V.]
Pakete deinstallieren	<ul style="list-style-type: none"> a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen + für jede App, die Sie deinstallieren möchten. b. Klicken Sie auf AUSWAHL DEINSTALLIEREN.

Option	Nachfolgende Schritte
Wake-On-LAN	<p>a. Wählen Sie Filter oder Gruppe und wählen Sie einen Filter oder eine Gruppe aus der Dropdown-Liste aus, um alle Geräte zu aktivieren, die den Kriterien des Filters oder der Gruppe entsprechen (siehe <i>Geräte finden</i> auf Seite 9). ODER Wählen Sie Gerät aus und geben Sie die ID eines Geräts in das Feld <i>Geräte-ID</i> ein, um ein einzelnes Gerät zu aktivieren.</p> <p>b. (Optional) Aktivieren Sie die erweiterten Wake-on-LAN-Einstellungen und geben Sie die Broadcast-Adresse und den Port für die Ausführung an, falls Ihr Netzwerk die Bereitstellung dieser Informationen verlangt.</p> <p>c. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.</p>
Wischen	[N.V.]
Workflow	<p>a. Wählen Sie einen Workflow.</p> <p>b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.</p>

8. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Befehle in einer Gruppe mithilfe eines Schedulers oder Auslöser initiieren

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Scheduler & Auslöser-Befehl** aus.

Das Fenster *Scheduler- & Auslöser-Befehle* wird angezeigt.

4. Geben Sie einen Namen für die Scheduler- oder Auslöser-basierten Befehle in das Feld *Befehlsname* ein.
5. Klicken Sie auf **AUSLÖSER AUSWÄHLEN**.
Das Fenster *Scheduler & Auslöser* wird angezeigt.
6. Wählen Sie einen Scheduler oder Auslöser aus der Liste aus und klicken Sie auf **HINZUFÜGEN**.
7. Klicken Sie auf **BEFEHL AUSWÄHLEN** und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Option	Nachfolgende Schritte
Erweiterte Nachrichten	<p>a. Wählen Sie eine erweiterte Nachricht aus.</p> <p>b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.</p>

Option	Nachfolgende Schritte
AFW installieren/deinstallieren	a. Wählen Sie Installieren oder Deinstallieren aus. b. Wählen Sie die Apps aus, die Sie installieren oder deinstallieren möchten. c. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN . Hinweis Sie müssen sich bei Android for Work registrieren, um diese Option nutzen zu können (siehe Android for Word (AFW)—Google EMM-Registrierung).
KENNWORT DES ASSISTENTEN ÄNDERN	a. Geben Sie das neue Passwort in die Felder <i>Passwort</i> und <i>Passwort bestätigen</i> ein. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Löschen von App-Daten	a. Klicken Sie für jede App, für die Sie Daten löschen möchten, auf Zur Liste hinzufügen +. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Geräte-Warnung	a. Geben Sie für jede E-Mail-Adresse, an die Sie die Benachrichtigung senden möchten, die E-Mail-Adresse in das Feld <i>E-Mail hinzufügen, dann Eingabetaste drücken</i> ein und drücken Sie die EINGABETASTE. Tipps <ul style="list-style-type: none"> ◦ Die E-Mail-Adresse deines SMART Remote Management-Benutzerkontos ist standardmäßig enthalten. ◦ Sie können eine E-Mail-Adresse löschen, indem Sie auf die entsprechende ✕ Schaltfläche klicken. b. Geben Sie die Warnmeldung in das Feld <i>Nachricht</i> ein. c. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Geräte-Einstellungen	a. Wählen Sie Einstellungen. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Apps deaktivieren	a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen + für jede App, die Sie deaktivieren möchten. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Apps aktivieren	a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen + für jede App, die Sie aktivieren möchten. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Paket installieren	a. Wählen Sie ein Installationspaket aus. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Sperren	[Nicht verfügbar]

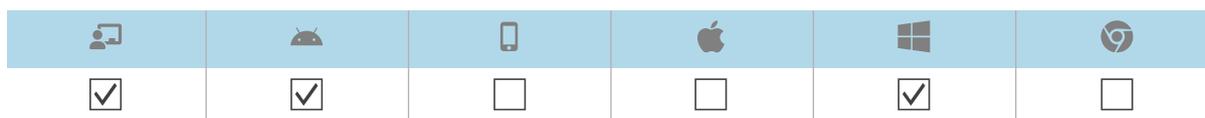
Option	Nachfolgende Schritte
Aus der Ferne ausführen	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie einen Befehl zur Fernausführung. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
Google-Konten vom Gerät entfernen	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie Alle Konten entfernen, um alle Google-Konten zu entfernen. ODER Wählen Sie Ein Konto behalten aus, um ein Google-Konto beizubehalten, und geben Sie die E-Mail-Adresse dieses Kontos in das Feld <i>E-Mail-Konto</i> ein. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Neu starten	[Nicht verfügbar]
Dateien senden	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie Dateien. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
Nachricht senden	<ol style="list-style-type: none"> Geben Sie den Titel der Nachricht und den Textkörper in die Felder <i>Nachrichtentitel</i> und <i>Nachrichtentext</i> ein. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Sitzung beenden	[Nicht verfügbar]
Alarm aktivieren	[N.V.]
Pakete deinstallieren	<ol style="list-style-type: none"> Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen + für jede App, die Sie deinstallieren möchten. Klicken Sie auf AUSWAHL DEINSTALLIEREN.
Wake-On-LAN	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie Filter oder Gruppe und wählen Sie einen Filter oder eine Gruppe aus der Dropdown-Liste aus, um alle Geräte zu aktivieren, die den Kriterien des Filters oder der Gruppe entsprechen (siehe <i>Geräte finden</i> auf Seite 9). ODER Wählen Sie Gerät aus und geben Sie die ID eines Geräts in das Feld <i>Geräte-ID</i> ein, um ein einzelnes Gerät zu aktivieren. (Optional) Aktivieren Sie die erweiterten Wake-on-LAN-Einstellungen und geben Sie die Broadcast-Adresse und den Port für die Ausführung an, falls Ihr Netzwerk die Bereitstellung dieser Informationen verlangt. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Wischen	[N.V.]
Workflow	<ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie einen Workflow. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.

8. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

Tipp

Wenn Sie den Befehl auf neuen Geräten initiieren möchten, die der Gruppe hinzugefügt wurden, finden Sie weitere Informationen unter *Gruppenbefehle dauerhaft verwenden* auf Seite 94.

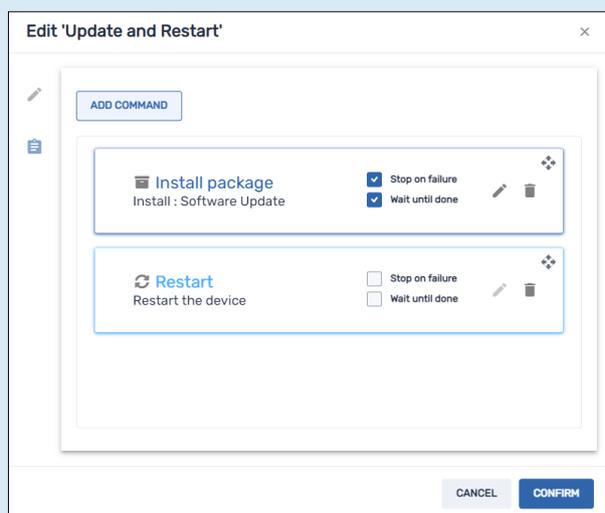
Verwalten von Arbeitsabläufen



Mit einem Workflow können Sie eine Reihe von Befehlen auf einem oder mehreren Geräten in einem einzigen Schritt ausführen. Workflows sind besonders nützlich, wenn Sie Befehle nacheinander ausführen müssen.

Beispiel

Wenn Sie die Software auf den Geräten aktualisieren und die Geräte dann neu starten müssen, um die Installation abzuschließen, können Sie einen Workflow erstellen, der zuerst das entsprechende Software-Installationspaket bereitstellt und dann die Geräte neu startet.



Sie können den Workflow dann auf den entsprechenden Geräten ausführen, die in SMART Remote Management registriert sind.

Sie können einen Workflow auf einem einzigen Gerät, mehreren Geräten oder allen Geräten ausführen, die den Kriterien eines gespeicherten Filters oder einer Gruppe entsprechen. Alternativ können Sie einen Auslöser verwenden, um einen Workflow zu einem geplanten Zeitpunkt oder bei Eintreten eines bestimmten Ereignisses zu starten (siehe *Verwalten von Scheduler und Auslösern* auf Seite 95).

So erstellen Sie einen Workflow

1. Klicken Sie auf **Repositoryys**  und wählen Sie **Workflow** aus.
Das Fenster *Workflow* wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **NEU HINZUFÜGEN**.
3. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für den Workflow in die Felder *Workflow-Name* und *Workflow-Beschreibung* ein.
4. Klicken Sie auf **Befehle** .
5. Klicken Sie auf **BEFEHL HINZUFÜGEN** und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Option	Nachfolgende Schritte
Erweiterte Nachrichten	<ol style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie eine erweiterte Nachricht aus. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
Löschen von App-Daten	<ol style="list-style-type: none"> a. Klicken Sie für jede App, für die Sie Daten löschen möchten, auf Zur Liste hinzufügen ⁺. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Geräte-Warnung	<ol style="list-style-type: none"> a. Geben Sie für jede E-Mail-Adresse, an die Sie die Benachrichtigung senden möchten, die E-Mail-Adresse in das Feld <i>E-Mail hinzufügen</i>, dann <i>Eingabetaste drücken</i> ein und drücken Sie die EINGABETASTE. <div style="border-left: 2px solid #00AEEF; padding-left: 10px; margin: 10px 0;"> <p>Tipps</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Die E-Mail-Adresse deines SMART Remote Management-Benutzerkontos ist standardmäßig enthalten. ◦ Sie können eine E-Mail-Adresse löschen, indem Sie auf die entsprechende  Schaltfläche klicken. </div> b. Geben Sie die Warnmeldung in das Feld <i>Nachricht</i> ein. c. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Geräte-Einstellungen	<ol style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie Einstellungen. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.
Apps deaktivieren	<ol style="list-style-type: none"> a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen ⁺ für jede App, die Sie deaktivieren möchten. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Apps aktivieren	<ol style="list-style-type: none"> a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen ⁺ für jede App, die Sie aktivieren möchten. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN.
Paket installieren	<ol style="list-style-type: none"> a. Wählen Sie ein Installationspaket aus. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN.

Option	Nachfolgende Schritte
Aus der Ferne ausführen	a. Wählen Sie einen Befehl zur Fernausführung. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Google-Konten vom Gerät entfernen	a. Wählen Sie Alle Konten entfernen , um alle Google-Konten zu entfernen. ODER Wählen Sie Ein Konto behalten aus, um ein Google-Konto beizubehalten, und geben Sie die E-Mail-Adresse dieses Kontos in das Feld <i>E-Mail-Konto</i> ein. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Neu starten	[Nicht verfügbar]
Dateien senden	a. Wählen Sie Dateien. b. Klicken Sie auf HINZUFÜGEN .
Nachricht senden	a. Geben Sie den Titel der Nachricht und den Textkörper in die Felder <i>Nachrichtentitel</i> und <i>Nachrichtentext</i> ein. b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Sitzung beenden	[Nicht verfügbar]
Alarm aktivieren	[N.V.]
Auszeit	a. Zeit in Minuten und Sekunden eingeben, bevor die Geräte auslaufen b. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .
Pakete deinstallieren	a. Klicken Sie auf Zur Liste hinzufügen ⁺ für jede App, die Sie deinstallieren möchten. b. Klicken Sie auf AUSWAHL DEINSTALLIEREN .
Wake-On-LAN	a. Wählen Sie Filter oder Gruppe und wählen Sie einen Filter oder eine Gruppe aus der Dropdown-Liste aus, um alle Geräte zu aktivieren, die den Kriterien des Filters oder der Gruppe entsprechen (siehe <i>Geräte finden</i> auf Seite 9). ODER Wählen Sie Gerät aus und geben Sie die ID eines Geräts in das Feld <i>Geräte-ID</i> ein, um ein einzelnes Gerät zu aktivieren. b. (Optional) Aktivieren Sie die erweiterten Wake-on-LAN-Einstellungen und geben Sie die Broadcast-Adresse und den Port für die Ausführung an, falls Ihr Netzwerk die Bereitstellung dieser Informationen verlangt. c. Klicken Sie auf BESTÄTIGEN .

6. Für jeden Befehl, den Sie in Schritt 4 hinzugefügt haben:
 - Klicken Sie auf **Bei Fehler anhalten**, um den Workflow anzuhalten, wenn der Befehl fehlschlägt.
 - Wählen Sie **Auf Ausführung warten**, damit der Befehl fertig ausgeführt werden kann, bevor der Workflow mit dem nächsten Befehl fortgesetzt wird.

Tipp

Um einen Befehl in der Reihenfolge der Ausführung nach oben oder unten zu verschieben, klicken Sie auf **Zum Ziehen drücken**  und ziehen Sie den Befehl nach oben oder unten.

7. Klicken Sie auf **BESTÄTIGEN**.

So führen Sie einen Workflow auf einem einzelnen Gerät aus

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Klicken Sie auf die Zeile des Geräts.
Das Dashboard-Fenster des Geräts wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Repository-Aktionen**, und dann auf **WORKFLOW**.
Das Fenster *Workflow* wird angezeigt.
5. Wählen Sie den Workflow aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So führen Sie einen Workflow auf mehreren Geräten aus

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. (Optional) Filtern Sie die in der Ansicht *Geräte* angezeigten Geräte (siehe *Geräte finden* auf Seite 9).
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte.
4. Klicken Sie auf **Workflow** .
Das Fenster *Workflow* wird angezeigt.
5. Wählen Sie den Workflow aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So führen Sie einen Workflow auf allen Geräten aus, die den Kriterien eines gespeicherten Filters entsprechen:

1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Filter** .

3. Klicken Sie in der Zeile des gespeicherten Filters auf **Aktionen**  und wählen Sie **Workflow** aus.
Das Fenster *Workflow* wird angezeigt.
4. Wählen Sie den Workflow aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

So führen Sie einen Workflow für eine Gruppe aus

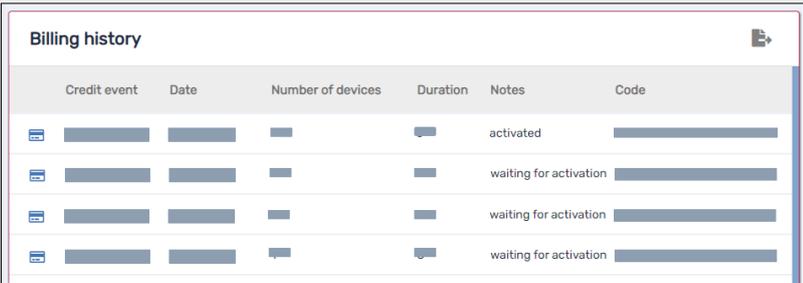
1. Klicken Sie auf **Geräte** , um die Ansicht *Geräte* zu öffnen.
2. Klicken Sie auf **Gruppen**, um das *Gruppen*-Panel zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Zeile der Gruppe auf **Aktionen**  und wählen Sie **Workflow** aus.
Das Fenster *Workflow* wird angezeigt.
4. Wählen Sie den Workflow aus der Liste aus, und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

Tipp

Um den Workflow auf allen neuen Geräten auszuführen, die der Gruppe hinzugefügt werden, siehe *Gruppenbefehle dauerhaft verwenden* auf Seite 94.

Anhang A **Problembehandlung**

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie die häufigsten Probleme, die in SMART Remote Management auftreten, beheben können. Falls das Problem, das Sie haben, nicht aufgeführt ist oder keine der Lösungen dabei hilft, es zu lösen, werfen Sie einen Blick auf die [Wissensdatenbank](#), die Artikel enthält, die Ihnen bei der fortgeschrittenen Fehlerbehebung helfen. Suchen Sie nach Ihrem Problem, um herauszufinden, ob eine der veröffentlichten Ressourcen eine Lösung bietet.

Problem	Lösung																														
Kennwort vergessen	<p>Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben und sich nicht bei SMART Remote Management anmelden können, führen Sie die folgenden Schritte aus, um Ihr Kennwort zurückzusetzen.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Navigieren Sie in einem Chrome- oder Firefox-Browser zum SMART Remote Management-Anmeldebildschirm.2. Klicken Sie auf Kennwort vergessen.3. Geben Sie Ihren Benutzernamen in das Feld <i>Benutzername ein</i> und klicken Sie auf PASSWORT ZURÜCKSETZEN. <p>Es wird eine E-Mail an Ihre E-Mail-Adresse mit einem Link zum Zurücksetzen Ihres Kennworts gesendet.</p>																														
Es kann nicht mehr als ein aktiver Produktschlüssel eingegeben werden ODER E-Mail-Nachrichten über die Überschreitung der zulässigen Anzahl von Geräten erhalten	<p>Wenn Sie mehr als einen eindeutigen Produktschlüssel eingeben, markiert SMART Remote Management den ersten Produktschlüssel als „aktiv“ und alle nachfolgenden Produktschlüssel als „Warten auf Aktivierung“.</p>  <table border="1"><caption>Billing history</caption><thead><tr><th>Credit event</th><th>Date</th><th>Number of devices</th><th>Duration</th><th>Notes</th><th>Code</th></tr></thead><tbody><tr><td>[icon]</td><td>[redacted]</td><td>[redacted]</td><td>[redacted]</td><td>activated</td><td>[redacted]</td></tr><tr><td>[icon]</td><td>[redacted]</td><td>[redacted]</td><td>[redacted]</td><td>waiting for activation</td><td>[redacted]</td></tr><tr><td>[icon]</td><td>[redacted]</td><td>[redacted]</td><td>[redacted]</td><td>waiting for activation</td><td>[redacted]</td></tr><tr><td>[icon]</td><td>[redacted]</td><td>[redacted]</td><td>[redacted]</td><td>waiting for activation</td><td>[redacted]</td></tr></tbody></table> <p>Wenn Sie mehr Geräte in SMART Remote Management registrieren, als für den aktivierten Produktschlüssel zulässig sind, erhalten Sie möglicherweise E-Mail-Nachrichten von SMART Remote Management, die Sie darüber informieren, dass Sie die für Ihr Unternehmen zulässige Anzahl von Geräten überschritten haben.</p> <p>Wenden Sie sich in diesen Situationen an den SMART Support (smarttech.com/contactsupport). Der SMART Support kann einen einzelnen Produktschlüssel für alle Geräte Ihres Unternehmens erstellen.</p>	Credit event	Date	Number of devices	Duration	Notes	Code	[icon]	[redacted]	[redacted]	[redacted]	activated	[redacted]	[icon]	[redacted]	[redacted]	[redacted]	waiting for activation	[redacted]	[icon]	[redacted]	[redacted]	[redacted]	waiting for activation	[redacted]	[icon]	[redacted]	[redacted]	[redacted]	waiting for activation	[redacted]
Credit event	Date	Number of devices	Duration	Notes	Code																										
[icon]	[redacted]	[redacted]	[redacted]	activated	[redacted]																										
[icon]	[redacted]	[redacted]	[redacted]	waiting for activation	[redacted]																										
[icon]	[redacted]	[redacted]	[redacted]	waiting for activation	[redacted]																										
[icon]	[redacted]	[redacted]	[redacted]	waiting for activation	[redacted]																										

Problem	Lösung
Gerät kann nicht registriert werden	<p>Wenn Sie ein Gerät in SMART Remote Management registrieren, wird ein Authentifizierungs-Token erstellt. Wenn Sie den Remote Management-Assistenten deinstallieren oder das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, müssen Sie das Authentifizierungstoken zurücksetzen, bevor Sie das Gerät verbinden können.</p> <p>Wenn Sie ein Gerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt oder einen Löschbefehl in SMART Remote Management verwendet haben, setzen Sie das Authentifizierungstoken für das Gerät zurück (siehe <i>Zurücksetzen der Authentifizierungstoken der Geräte</i> auf Seite 59).</p>
Ein SMART Board Interactive Display kann nicht mit iQ registriert werden	<p>Navigieren Sie auf einem interaktiven SMART Board Display mit iQ zu Einstellungen > Diagnose und stellen Sie sicher, dass der Status der SMART Cloud als betriebsbereit aufgeführt wird.</p> <p>Kontaktieren Sie den SMART Support (smarttech.com/contactsupport), wenn der Status der SMART Cloud nicht betriebsbereit lautet.</p>
Ein SMART Board MX100 Interactive Display kann nicht über SMART Remote Management verwaltet werden, auch wenn es registriert ist	<p>Die interaktiven SMART Board MX100 Displays reagieren nicht auf Befehle von SMART Remote Management, wenn sie sich im Energiesparmodus befinden. Das Display muss vollständig eingeschaltet sein, damit es auf Befehle von SMART Remote Management reagieren kann.</p>
64-Bit-Apps können nicht auf interaktiven Displays der Serien SMART Board MX (V3) und 6000S (V3) installiert werden	<p>Laden Sie eine Version der APK-Datei (nicht XAPK) der App herunter, die Armeabi und Armeabi-v7a ABI von einer Drittanbieter-Website unterstützt. Verwenden Sie diese Version der APK-Datei, um die App auf interaktiven Displays der Serien SMART Board MX (V3) und 6000S (V3) zu installieren.</p> <div data-bbox="528 1301 1401 1541" style="background-color: #e1f5fe; padding: 10px;"> <p>Beispiel</p> <p>Das sind Beispielfersionen gängiger Apps, die armeabi und armeabi-v7a ABI unterstützen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adobe® Acrobat® Reader® • Spotify® Premium </div> <div data-bbox="528 1563 1401 1688" style="background-color: #e1f5fe; padding: 10px;"> <p>Hinweis</p> <p>Interaktive Displays der Serien SMART Board MX (V3) und 6000S (V3) unterstützen bis Ende 2022 64-Bit-Apps.</p> </div>
Fernsteuerungssitzung kann nicht gestartet werden	<p>Deaktivieren Sie die erforderliche Benutzerberechtigung für die Fernsteuerung (siehe <i>Geräte aus der Ferne anzeigen und steuern</i> auf Seite 22).</p>

Problem	Lösung
<p>Das Ausführen einer Fernsteuerungssitzung auf einem interaktiven Display der SMART Board Serien MX (V3) oder 6000S (V3) führt dazu, dass das Display nicht mehr reagiert.</p>	<p>Beenden Sie die Fernsteuerungssitzung und starten Sie das Display neu. Führen Sie in Zukunft keine Fernsteuerungssitzungen auf interaktiven Displays der Serien SMART Board MX (V3) und 6000S (V3) durch.</p> <p>Hinweis</p> <p>Interaktive Displays der Serien SMART Board MX (V3) und 6000S (V3) unterstützen Fernsteuerungssitzungen bis Ende 2022.</p>
<p>In der Ansicht <i>Geräte</i> können keine Geräte angezeigt werden. ODER Ich sehe keine Benutzer in der Ansicht <i>Benutzer</i></p>	<p>Überprüfen Sie, ob Ihrem Benutzerkonto ein oder mehrere Tags zugewiesen wurden. Falls Ihrem Benutzerkonto ein oder mehrere Tags zugewiesen wurden, können Sie nur andere Benutzer und Geräte sehen, denen dieselben Tags zugewiesen wurden. Wenn Ihrem Benutzerkonto keine Tags zugewiesen sind, können Sie alle Benutzer und Geräte in der SMART Fernverwaltung anzeigen.</p>

SMART Technologies

smarttech.com/support

smarttech.com/contactsupport